



Aus dem Inhalt

Spenden für Gossas



Seite 4

Herausragender Artenschutz ausgezeichnet

Seite 7

Schwimmabzeichen für Grundschüler



Seite 8

Digitale Bürgerkonferenz

Seite 12

Skatepark eingeweiht

Seite 18

Skatepark eingeweiht



Seite 12

Impfkapazität stark ausgeweitet

Neue Impfstation eröffnet – weitreichende Maßnahmen

Zusätzlich zu weiteren mobilen Impfaktionen hat das Schwabacher Impfzentrum bis auf weiteres die Öffnungszeiten erweitert. „Zum Glück ist die Nachfrage wieder gestiegen. Besonders nach den Boosterimpfungen, aber erfreulicherweise auch nach Erstimpfungen. Deshalb erweitern wir die Impfkapazitäten in Schwabach auf über 3000 pro Woche“, sagt Oberbürgermeister Peter Reiß.

Ein wichtiger Baustein dabei ist die Eröffnung einer Impfstation in der Abenberger Straße im Gebäude des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK). Betrieben wird die Impfstation vom BRK, zur Unterstützung in der Organisation vor Ort helfen Soldaten der Bundeswehr.

Termin notwendig

Im Impfzentrum, in der Impfstation und für die mobilen Impfungen ist eine Impfung nur mit Terminvereinbarung möglich. Ein Termin kann vereinbart werden per Telefon unter 09122 875410, per E-Mail unter impfzentrum@schwabach.de oder im zentralen System „Bayimco“ unter <https://impfzentrum.bayern.de>. Sollte das Konto in Bayimco schon gelöscht worden sein, kann man sich für eine Drittimpfung wieder neu registrieren. Telefonisch ist das Impfzentrum unter der Rufnummer 09122 875410 montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr und samstags von 8 bis 13 Uhr besetzt.



von links: Corinna Bauer (Leitung Impfzentrum), Rainer Braun (Geschäftsführer des BRK-Kreisverbands Südfranken), Christiane Kostka (Pandemiebeauftragte), Stadtrechtsrat Knut Engelbrecht, Oberbürgermeister Peter Reiß vor der Impfstation in der Abenberger Straße.

Im Impfzentrum sind nach wie vor alle Impfungen – Erst-, Zweit- und Boosterimpfung – möglich. Seit Ende November werden die Impfungen mit folgenden Impfstoffen durchgeführt:

- Alle Personen **über** 30 werden mit dem Impfstoff der Firma Moderna geimpft.
- Alle Personen **unter** 30 werden mit dem Impfstoff der Firma Biontech/Pfizer geimpft.

Personen die bei der Erstimpfung den Impfstoff von Biontech/Pfizer bekommen haben und bei denen die Zweitimpfung noch aussteht, bekommen ebenfalls bei der Zweitimpfung diesen Impfstoff geimpft. Dies gilt im Impfzentrum, in der Impfstation und für alle mobilen Aktionen.

Ende November ist die neue Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung in Kraft getreten. Diese beinhaltet wegen der stark gestiegenen Inzidenzzahlen etliche strengere Regeln, etwa Kontaktbeschränkungen für ungeimpfte bzw. nicht genesene Personen, verschärfte Zugangsregeln zu Veranstaltungen und ergänzende Regeln für einzelne Bereiche. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich unter www.schwabach.de/corona-massnahmen oder unter <https://www.stmgp.bayern.de/coronavirus> über den jeweils aktuellen Stand zu informieren. So gelten aufgrund der gestiegenen Fallzahlen (Stand: 8. Dezember) wieder weitreichende Maßnahmen.

Fortsetzung auf Seite 3

Aktuell

Liebe Schwabacherinnen und Schwabacher,

das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu. Und wie schon das Vorjahr war auch dieses Jahr voller Herausforderungen für unsere Stadt – ganz genauso wie für Sie persönlich!

Begonnen hatte das Jahr für uns alle mit der Hoffnung, dass unsere kulturellen Großereignisse wieder stattfinden können. Doch auch wenn der Sommer phasenweise wieder Unbeschwertheit zuließ, war eine vollständige Überwindung doch nicht möglich. Das bedeutete für uns, dass unsere großen Feste der Schwabacher Gemeinschaft auch in diesem Jahr Pause machen mussten. Sie fehlen Ihnen sicher ebenso wie mir!

Doch meine Zuversicht bleibt: Mit einer hohen Impfquote kommen wir der Überwindung der Pandemie näher. Zusammen mit Bayerischem Roten Kreuz und Johanniter Unfallhilfe ist es dem Team des Impfzentrums gelungen, binnen kürzester Zeit am Anfang und am Ende des Jahres enorme Impfkapazitäten zu organisieren. Ein starkes Augenmerk auf Ihre und unser aller Sicherheit ist das, was mich und mit mir viele Mitarbeitende der Stadt Schwabach beständig antreibt.

Mit Ihnen will ich hier vor allem den Blick in die Zukunft werfen. Die Stadt Schwabach setzt auch 2022 darauf, ein attraktiver Schulstandort zu bleiben. Mit dem Baubeginn an der Johannes-Helm-Grundschule für über 400 Kinder sowie beim neuen Hallenbad starten die größten Brocken eines insgesamt über 80 Millionen Euro schweren Investitionspakets in Schulen bis 2027 – dank der städtischen Förderstelle gut gefördert durch Land und Bund. Darüber hinaus werden mit 2,2 Millionen Euro aus dem Digitalpakt für digitale Schulausstattung sowie mit Glasfaseranschlüssen an alle Schulgebäude wesentliche Schritte für modernen Unterricht gegangen.

Parallel dazu starten wir 2022 ein Jahr des Sports. Den Mitgliederverlusten unserer Sportvereine setze ich persönlich etwas entgegen: Gemeinsam mit dem Stadtverband der Turn- und Sportvereine starte ich eine Mitgliederkampagne unter dem Motto „Gib mir 5(00)!“ mit der insgesamt 500 neue Mitglieder für unsere Vereine gewonnen werden sollen.

Daneben liegt ein großes Augenmerk auf der Stadtentwick-



Oberbürgermeister Peter Reiß

lung: Mit dem neuen Referat für Umwelt, Mobilität und Klimaschutz wird die Nachhaltigkeit stadtweit gestärkt. Unsere Innenstadt bleibt im Fokus, in der neuer Flair mit vergrößerten Freischankflächen und dem kleinen Stadtstrand sowie den Marktständen auf dem Martin-Luther-Platz um zusätzliche Ideen ergänzt wird. Wie fänden Sie denn die Idee einer Art Sonnensegel zur Beschattung? Und wir bauen am Wirtschaftsstandort: Gewerbeinvestitionen wie die neue Apollo-Zentrale an der Rother Straße im Großen oder viele Geschäfte und Gastronomiebetriebe in der Innenstadt im Kleinen zeigen deutlich: Schwabach bleibt attraktiv!

Aktuell unsere größte Herausforderung bleibt Corona. Seien

wir alle weiterhin verantwortungsbewusst. Sorgen wir mit Impfung und Testen dafür, dass diese Pandemie ihren Schrecken verliert. Und seien wir, bei allen Schwierigkeiten die durch einschränkende Maßnahmen wirken, auch solidarisch mit Pflegekräften, die täglich für die Gesundheit unserer Mitmenschen kämpfen.

Hoffen wir gemeinsam auf ein Jahr, in dem unsere Stadtteilkirchweihen, das Bürgerfest, die Herbstkirchweih und unser Weihnachtsmarkt ihre zentralen Funktionen in unserer Stadtgesellschaft einnehmen können. Dann treffen wir uns hoffentlich wieder bei einer großen Festivität auf dem Marktplatz oder in ihrem Stadtteil. Ich freue mich schon jetzt auf das Feiern unserer Schwabacher Gemeinschaft!

Bis dahin wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten sowie alles Gute und Gesundheit im Jahr 2022!

Ihr

Peter Reiß
Oberbürgermeister

Impressum

Herausgeber:

Stadt Schwabach
Königsplatz 1, 91126 Schwabach
Telefon 09122 860-412
pressestelle@schwabach.de

Fotos: Stadt Schwabach, Stephan Minx (S. 2), VGN (S. 3), Manuel Mauer (S. 6, 17), Giulia Iannicelli (S. 9), Jan Freicher (S. 13), Bernhard Leitner (S. 18),

Paul Feuersanger (S. 20).

Gestaltung und Redaktion:

Jürgen Ramspeck (V.i.S.d.P.),
Andrea Lorenz, Marion Pufahl,
Miriam Adel; Mitarbeit: Frank Harzbecker

Auflage: ca. 20000 Exemplare
Verteilung an alle Haushalte der Stadt Schwabach; Bezug kostenfrei; © Stadt Schwabach.
Alle Rechte vorbehalten

Anzeigen:

Hermann Millizer GmbH
Spitalberg 3, 91126 Schwabach
Marion Baar, Tel. 09122 9380-28
Silke Billmann, Tel. 09122 9380-35
Fax 09122 9380-20; E-Mail
medienberater@sc-tagblatt.de

Nächste Ausgabe: 09.02.2022

Anzeigenschluss: 19.01., 12 Uhr
Redaktionsschluss: 20.01.2022

Druck und Verteilung:

Verlag Nürnberger Presse
Druckhaus Nürnberg GmbH & Co KG
Marienstraße 9 - 11,
90402 Nürnberg

Hotline für Probleme bei der Verteilung
0911 2162777

Erscheinungsweise:
monatlich / 10 Ausgaben im Jahr

Hinweis: Beim stadtblick handelt es sich nicht um das Amtsblatt der Stadt Schwabach.

Dieses können Sie per E-Mail oder Post beziehen bzw. im Internet unter www.schwabach.de/amtsblatt sowie an den Aushängetafeln der Ämtergebäude – z. B. im Bürgerbüro, im Meldeamt oder im Baureferat – einsehen.

Gib mir 5(00)!-Kampagne soll Sportvereinen helfen

Gutscheine für Kinder, Tag des Sports und Kooperationen geplant

Im Fußball-Trikot ein Fass Bier auf der Kirchweih anstecken? Kein Problem! Aber ein Trautermin im Jogging-Anzug? Da dürfte das Brautpaar Augen machen. Um solche ungewöhnliche Situationen zu schaffen, müsste Oberbürgermeister Peter Reiß eine Wette gewinnen. Denn die Schwabacher Sportvereine wetten mit ihm zusammen, dass es ihnen gelingt, im Jahr des Sports 500 neue Mitglieder zu gewinnen. Das ist die Zahl, die Vereine während der Corona-Zeit verloren hatten. Schaffen die Vereine das, verpflichtet sich der OB, eine Woche lang in verschiedenen Sport-Ausrüstungen seinen beruflichen Verpflichtungen nachzugehen.



Für eine VGN-Kampagne hat sich OB Reiß schon einmal in ein Sportoutfit geworfen. Sollte er die Wette gegen die Vereine gewinnen, nimmt er ein Jahr lang offizielle Termine im sportlichen Dress wahr.

Von 9500 auf 9000 ist die Mitgliederzahl gesunken. Der Freistaat hat durch die Verdoppelung der Sportförderung einen großen Teil der Einnahmeverluste ausgleichen können. Aber mittelfristig müssen die Mitgliedszahlungen wieder nach oben gehen. „Mit der Mitgliederkampagne unterstützt die Stadt die Vereine im Schwabacher Jahr des Sports“, so OB Reiß.

„Gebt mir 5(00)!“ lautet das Motto der Kampagne, die man sich dafür gemeinsam ausgedacht hat. Der Auftakt der Kampagne hätte eigentlich schon Ende dieses Jahres sein sollen. Nun wird sie wegen der Corona-Pandemie erst

im Frühjahr starten können. Dann jedoch mit attraktiven Angeboten: Jedes Kind einer ersten Klasse in Schwabach soll dann zum Beispiel einen 50-Euro-Gutschein für eine Vereinsmitgliedschaft erhalten. Diese wird unbürokratisch

mit dem jeweiligen Verein verrechnet, wenn das Kind dort angemeldet wird. „50 Euro kommen bei Kindern in den meisten Fällen einer kostenfreien Schnupper-Mitgliedschaft gleich“, so Dr. Manuel Kronsnabel, Sportkoordinator in der Stadtverwaltung. Sollten sich Sponsoren für den guten Zweck finden, könnte die Stadt die Gutschein-Aktion für weitere Altersgruppen bei den Kindern ermöglichen

Jedes Grundschulkind, das 2022 einem Sportverein beitrifft, erhält übrigens 30 Euro vom Freistaat zum Jahresbeitrag hinzu.

Ein weiterer finanzieller Anreiz ist für die Vereine gedacht: Wenn ein Verein es schafft, seine Mitgliederzahl um mehr als fünf Prozent zu steigern, erhält er 5 Euro pro neu hinzugekommenem Mitglied.

Der Kulturausschuss des Stadtrats hat insgesamt 10.000 Euro für die Finanzierung der Kampagne bewilligt, die natürlich auch medial begleitet wird. Ein Sportfest wird damit auch noch möglich. ■

Fortsetzung von Seite 1

So müssen Weihnachtsmärkte abgesagt werden. Der Schwabacher Advent und der Betrieb der Eislaufbahn fallen daher aus.

Außerdem gelten:

- Kontaktbeschränkungen: Ungeimpfte und Nichtgenesene dürfen sich nur noch mit den Angehörigen des eigenen Hausstands und höchstens zwei Angehörigen eines weiteren Hausstands treffen. Die zu diesen Hausständen gehörenden Kinder unter 12 Jahren und 3 Monaten sowie Geimpfte und Gene-

sene werden nicht dazugezählt.

- Bei „körpernahen Dienstleistungen“ wie Friseuren oder Kosmetik, Hochschulen, an der Musikschule und bei Fahrschulen gilt: Zutritt nur noch für Genesene und Geimpfte (2G).

- Bei Freizeiteinrichtungen, Messen, Kultur- und Sportveranstaltungen haben Zutritt nur noch Genesene und Geimpfte, die einen negativen Schnelltest vorlegen können (2G plus). Die Kapazitäten der Veranstaltungsorte darf zudem nur zu 25 Pro-

zent ausgelastet werden.

- In der Gastronomie gilt eine Sperrstunde ab 22 Uhr und Zutritt innen und außen nur für Genesene und Geimpfte (2G). Kneipen, Diskos und Clubs bleiben geschlossen.

- Im Handel gilt eine Personengrenze von 10 Quadratmetern pro Kunde.

- Zum Handel haben nur noch Genesene und Geimpfte Zutritt (2G).

- Ausnahmen, zu denen alle Zutritt haben: Lebensmittelhan-

del (zum Beispiel Supermärkte, Discounter, Bäcker, Metzger), Getränkemärkte, Reformhäuser, Babyfachmärkte, Post, Apotheken, Sanitätshäuser, Drogerien, Optiker, Hörakustiker, Tankstellen, Stellen des Zeitungsverkaufs, Buchhandlungen, Blumenfachgeschäfte, Tierbedarfsmärkte, Futtermittelmärkte, Bau- und Gartenmärkte (auch der Weihnachtsbaumverkauf) und der Großhandel.

Die Maßnahmen gelten zunächst bis 15. Dezember. ■

Aktuell

Gemeinsam Gutes tun!

Weihnachtsspendenaktion für die Partnergemeinde Gossas im Senegal

Seit mehr als 35 Jahren unterstützt die Stadt Schwabach mit tatkräftigem Engagement der ehrenamtlichen Gossas-Gruppe und der kooperierenden katholischen Missionsstation vor Ort vielseitige Projekte in der senegalesischen Gemeinde Gossas. Ganz nach dem Motto „Global denken, lokal handeln“ werden auf diese Weise die in der Agenda 2030 verankerten globalen Nachhaltigkeitsziele durch Maßnahmen in den Bereichen Umwelt und Landwirtschaft, Frauenförderung, Bildung und Gesundheit umgesetzt.



Die Frauenkooperative, die Frauen im sozialen und wirtschaftlichen Bereich fördert, mit Pfarrer Joël Henri Ngah (Mitte).

Auch in diesem Jahr wurden bereits bestehende Projekte dank der vielen privaten Spenden aus der Schwabacher Bürgerschaft, dem Gewerbe und Handel fortgeführt. Durch strukturelle Fördermaßnahmen des Freistaates Bayern und des Bundes wurden dieses Jahr zusätzliche Projekte auf den Weg gebracht.

Ob Reparaturarbeiten in Klassenräumen, die Beseitigung von Sturmschäden, ein Ferienzeltlager für Kinder zur Umweltsensibilisierung, die Unterstützung verschiedener Fraueninitiativen, mehr Bildungschancen oder die Ausweitung der medizinischen Versorgung – die Bandbreite und Vielschichtigkeit der Projekte ist groß.

Ein besonderes Augenmerk liegt derzeit auf dem Aufbau einer landwirtschaftlichen Bildungseinrichtung. Deren Ziel ist es, Jugendlichen im Zuge des Projektes Bildungsperspektiven zu ermöglichen, gleichzeitig die Selbstversorgung der Region zu verbessern und durch den Wissenstransfer und die Kompetenzentwicklung im Bereich nachhaltige Landwirtschaft die

lokale Bevölkerung für einen schonenden Umgang mit der Natur zu sensibilisieren und auf diese Weise der Versteppung in der Region entgegenzuwirken. Für das kommende Jahr strebt die Gossas-Gruppe an, die Projektarbeit verstärkt am Leitprinzip „Women Empowerment“ (Förderung von Frauen im sozialen sowie im wirtschaftlichen Bereich) auszurichten. Eine tolle Übersicht zu den vielseitigen Maßnahmen vor Ort und lokale Einblicke bietet das Filmprojekt „Gutes tun in Gossas – Wir helfen Gossas“, das im vergangenen Jahr von der Stadt Schwabach in Kooperation mit der Gossas-Gruppe und der Schwabacher Film- und Medienagentur creek.8 produziert wurde. Zu sehen ist der Film auf der Webseite der Stadt unter www.schwabach.de/wirhelfengossas.

Einsatz des Geldes

Transparenz wird in der Projektpartnerschaft mit Gossas großgeschrieben: In regelmäßigen virtuellen Arbeitsrunden tauschen sich die Beteiligten in



Kinder lernten im Ferienzeltlager einen bewussten Umgang mit der Natur

der Stadtverwaltung, die Gossas-Gruppe und das senegalesische Projektteam aus, um die gemeinsame Projektarbeit zu verbessern. Dadurch wird gewährleistet, dass das Geld auch an den richtigen Stellen ankommt. Dieser rege Informationsaustausch und Wissenstransfer ermöglicht gleichzeitig eine fundierte Öffentlichkeitsarbeit der Stadt.

„Die Projektarbeit in Gossas wäre ohne die großzügige Unterstützung der Schwabacherinnen und Schwabacher in diesem Maße nicht möglich“, so Oberbürgermeister Peter Reiß und bittet: „Helfen Sie weiterhin mit und unterstützen Sie unsere Projektpartnerschaft mit Ihrer Spende. Gerade in Zeiten der anhaltenden Pandemie ist es wichtiger denn je zusammenzuhalten und globale Herausforderungen gemeinsam anzugehen. Setzen auch Sie ein Zeichen der Solidarität mit unseren Freuden aus dem Senegal und spenden Sie für Gossas.“

Neben der unkomplizierten Spendenmöglichkeit über die gemeinnützige Plattform betterplace, die auf Initiative der Stadt durch die Bürgerstiftung Unser Schwabach eingerichtet wurde, können die Spendengelder auch auf eines der folgenden Konten der Stadt Schwabach überwiesen werden:

- Sparkasse Mittelfranken Süd, IBAN: DE97 7645 0000 0000 0500 05
- UniCreditBank Schwabach, IBAN: DE31 7642 0080 0004 3234 83
- Commerzbank Schwabach, IBAN: DE36 7604 0061 0580 2004 00
- Raiffeisenbank Schwabach, IBAN: DE43 7646 0015 0000 0044 05
- Postbank Nürnberg, IBAN: DE54 7601 0085 0007 1588 52

Bitte geben Sie als Stichwort „Gossas“ an. Ab 200 Euro wird bei Angabe der Anschrift eine Spendenquittung zugeschickt. Alle Spendenden, die online über die betterplace-Plattform einzahlen, erhalten die Bescheinigungen per E-Mail im Februar des Folgejahres zugesendet. ■

Aus dem Stadtrat

Christine Meyer als Referentin vereidigt

Ab 1. Januar 2022 Referentin für Mobilität, Umwelt und Klimaschutz

Als neue Referentin für Mobilität, Umwelt und Klimaschutz ist Dr. Christine Meyer vereidigt worden. Sie tritt ihr Amt zum 1. Januar 2022 an. In ihren Zuständigkeitsbereich wird das Umweltschutzamt angesiedelt. Außerdem werden das Klimaschutzmanagement und die Mobilitätsplanung direkt an die Referentin als Stabsstellen angebunden.

„Wir stehen im Klimaschutz und in der Mobilitätsplanung vor großen Herausforderungen. Das fordert uns auf kommunaler Ebene heraus, hier vor Ort die richtigen Entscheidungen zu treffen. Ich freue mich sehr, diese Herausforderungen in Schwabach mit anzugehen“, so Dr. Meyer. So ist die Referentin



Dr. Christine Meyer bei der Vereidigung durch Oberbürgermeister Reiß. Im Hintergrund Rechtsreferent Knut Engelbrecht.

unter anderen auch für die weitere Aufstellung des Mobilitätsplans zuständig. „Hier wurde bereits eine sehr gute erste Pha-

se mit der Bürgerbeteiligung absolviert. Nach einer ausführlichen Strukturierungsphase mit verschiedenen Verkehrsplanern

werden wir bald die Bürgerinnen und Bürger wieder in den Prozess einbeziehen“, erläutert Dr. Meyer.

Dr. Meyer war zuletzt Leiterin des Nürnberger Personalamts und zuvor über sechs Jahre persönliche Mitarbeiterin des Oberbürgermeisters und stellvertretende Leiterin des Bürgermeisteramts der Stadt Nürnberg.

„Mit Frau Dr. Meyer sind wir auf dieser zukunftsweisenden Referatsleitung sehr gut aufgestellt“, ist auch Oberbürgermeister Peter Reiß überzeugt. „Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit.“ Eine Amtszeit beträgt wie bei allen städtischen Referatsleitungen sechs Jahre. ■

Ausschüsse und Sitzungen

Datum/Ort	Gremium
Fr., 10. Dezember, 16 Uhr Markgrafensaal	Stadtrat/Haushaltssitzung
Di., 14. Dezember, 16 Uhr Markgrafensaal	Hauptausschuss
Fr., 17. Dezember, 16 Uhr Markgrafensaal	Stadtrat
Di., 18. Januar, 16 Uhr Markgrafensaal	Planungs- und Bauausschuss
Mi., 19. Januar, 16 Uhr Markgrafensaal	Jugendhilfeausschuss
Di., 25. Januar, 16 Uhr Markgrafensaal	Hauptausschuss
Fr., 28. Januar, 16 Uhr Markgrafensaal	Stadtrat

Tagesordnungen, Beschlüsse und weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem unter: www.ratsinfo.schwabach.de



Neu im Jugendhilfeausschuss

Die neue fachliche Leiterin der staatlichen Schulämter, Antje Döllinger, ist neues beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss. Sie folgt damit ihrer Vorgängerin Ingrid Dröse, die in den Ruhestand gegangen ist. Im Jugendhilfeausschuss sind

neben den Mitgliedern der Stadtratsfraktionen beratende Mitglieder, die kein Stimmrecht haben. Sie vertreten Organisationen der Jugendhilfe, wie zum Beispiel den Stadtjugendring, Polizei oder die Kirchen. ■

Mussbach, Blum & Uhl Rechtsanwälte

Kanzlei Gründung 1947

Hans M. Blum*
Dr. Klaus Uhl
Albrecht Schuhmann**
Christian Veit
Christiane Böhm

* auch Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

** auch Fachanwalt für Verkehrsrecht

91126 Schwabach, Bahnhofstraße 34 ☎
Telefon 0 91 22 / 9 33 95-0, Fax 0 91 22 / 8 89 62 88
E-Mail: kanzlei@blum-uhl.de

Aus den Stadtwerken

Stadtwerke-Energiepreise bleiben auch 2022 am Boden

Strompreis bleibt stabil – leichter Anstieg bei Erdgas

Die Stadtwerke Schwabach können ihren Kunden auch 2022 stabile Strompreise anbieten. An der Börse sind die Strompreise zwar geradezu explodiert, durch die vorausschauende und konservative Beschaffungsstrategie und die zum 1. Januar 2022 sinkende EEG-Umlage bleibt der Preis aber auch im nächsten Jahr gleich. Nur beim Erdgas werden die Preise für Privatkunden zum Jahresbeginn 2022 moderat erhöht. Das liegt an den auf Rekordhöhe gestiegenen Kosten in der Beschaffung, an der weltweit gestiegenen Nachfrage und am erhöhten CO₂-Preis.

Strom: Preis bleibt gleich

Der Strompreis der Stadtwerke Schwabach bleibt 2022 stabil.

Erdgas: moderate Erhöhung

Wo andere Versorger am Markt derzeit um bis zu 30 Prozent erhöhen, können Stadtwerke-Gaskunden entspannt bleiben.



Im Kundenzentrum der Stadtwerke Schwabach stehen die Mitarbeitern persönlich, telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Durch die langfristige Erdgas-Beschaffungsstrategie muss nur eine moderate Erhöhung von rund fünf bis acht Prozent erfolgen.

Konkret erhöht sich der Erdgas-Preis im Tarif Optima um 0,36 Cent je Kilowattstunde. Das ergibt bei einem durchschnittlichen Haushalt mit 20 000 kWh etwa 6 Euro

Mehrkosten im Monat. Im Grundversorgungstarif erhöht sich der Preis um 0,60 Cent je Kilowattstunde, die Mehrkosten belaufen sich bei einem durchschnittlichen Haushalt auf etwa 10 Euro pro Monat.

Über die Preisänderung werden die Kunden in einem persönlichen Anschreiben sowie auf der Homepage der Stadt-

werke Schwabach informiert. „Wir freuen uns, dass wir als regionaler Versorger vor Ort weiterhin günstige Preise für unsere Kunden und gleichzeitig unseren zuverlässigen Service auf hohem Niveau für Strom, Gas, Wärme und vieles mehr anbieten können“, betont Stadtwerke-Geschäftsführer Winfried Klinger.

OB Reiß: "Sehr gut versorgt"

„In einer Zeit von europaweit extremen Preisanstiegen liefern unsere Stadtwerke weiter verlässlich Energie zu fairen Preisen. Schwabach ist somit sehr gut versorgt“, verdeutlicht Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Peter Reiß.

Kontakt zu den Mitarbeitenden im Stadtwerke-Kundenzentrum: Telefon 09122 936-100, E-Mail kundenberatung@stadtwerke-schwabach.de, Internet www.stadtwerke-schwabach.de

Neuer Familien-Wandkalender

Ab sofort ist die neue Ausgabe des Stadtwerke-Familienkalenders für das Jahr 2022 unter dem Motto „Wir für Schwabach“ erhältlich – druckfrisch, kostenfrei und solange der Vorrat reicht.

Traditionell zieren „echte Originale“ aus Schwabach und Büchenbach die zwölf Kalenderseiten. Auch diesmal hat Fotograf Manuel Mauer wieder Vereine und Unternehmen aus allen Lebensbereichen vor die Linse bekommen: Azubis und Senioren, Busfahrer und Zweiradmechatiker, Metzger und Lackierer oder Wassermeister, Gastronomen und Nachwuchsfußballer. Zu jedem „Gesicht“

ist auch diesmal wieder eine informative Geschichte mit abgedruckt.

Verlosung E-Bike-Gutschein

Daneben bietet der Kalender die Möglichkeit eigene Termine für die ganze Familie einzutragen, zeigt neue Rezepte und beinhaltet ein Gewinnspiel für einen 2.600 Euro E-Bike-Wertgutschein. Teilnahmeberechtigt an der Verlosung sind alle Stromkunden der Stadtwerke Schwabach.

Der Kalender kann bei den Stadtwerken in der Ansbacher Straße 14 (auch kontaktlos vor der Eingangstüre) sowie im Bürgerbüro mitgenommen werden.

Online-Adventskalender

Für Strom- und Gaskunden der Stadtwerke Schwabach ist vom 1. bis zum 24. Dezember täglich Bescherung. Im Online-Adventskalender der Stadtwerke gibt es festliche Geschenke und Vorteile zu gewinnen.

Es lohnt sich, täglich vorbeizuschauen und ein Türchen aufzuklappen. Sie haben die Chance auf Frei-Kilowattstunden Strom, eine Smart-Watch sowie zahlreiche Einkaufs-, Frühstücks- und Fitnessgutscheine und vieles mehr! Als Highlight an Heilig Abend lockt zudem ein hochpreisiger Gewinn. Sind Sie neugierig geworden?



Teilnehmen ist einfach: Loggen Sie sich in das Online-Kundenportal unter www.stadtwerke-schwabach.de ein und öffnen Sie täglich ein Türchen.

Bei Rückfragen helfen die Stadtwerke auch telefonisch unter Tel. 09122 936-102.

Bürgerengagement

Herausragendes Engagement für Artenschutz gewürdigt

Wasserverbände und Adi Baumeister gewinnen Umwelt- und Naturschutzpreis

Das Motto des Umwelt- und Naturschutzpreises 2021 lautete „Artenschutz“. 18 Artenschützer haben sich für den Preis beworben, so dass die Entscheidung nicht leicht fiel. Die Jury und der Stadtrat haben schließlich elf Gewinner gekürt. Den Umwelt- und Naturschutzpreis 2021 erhielten die sieben Wasserverbände und -gemeinschaften im Rednitztal („Pflugwehr“ Limbach-Katzwang; „Im oberen Grünlein“ Wolkersdorf; „Unterer Grund“ Wolkersdorf; „Käferleinswehr“; „Schaftnach“; „Hopfengarten“ Katzwang; „Penzendorf“) und Adi Baumeister als Einzelperson. Den Förderpreis erhielt die Kindertagesstätte Hoppotosse und über die Anerkennungsurkunde durften sich die Schäferei Hiltner und die Schäferei Holluba & Metzler freuen.

Der Einsatz der Wasserverbände und -gemeinschaften wird

dabei mit jeweils 300 Euro honoriert. Landwirte haben es sich hier zur Aufgabe gemacht, das Wasserwiesensystem aus Wehren, Schützen (Stauwehren) und Gräben zu pflegen. Damit wird eine historische Tradition aufrechterhalten und ein Beitrag für Flora und Fauna geleistet. Die bewässerten Wiesen bieten einer Vielzahl an Arten einen hervorragenden Lebensraum wie zum Beispiel der seltenen Gebänderten Heidelibelle oder auch dem Weißstorch.

Adi Baumeister wird mit 500 Euro für sein herausragendes Engagement im Artenschutz ausgezeichnet. Er unterstützt den Bund Naturschutz und den LBV zum Beispiel bei Vogelschutzprojekten und bietet Führungen zu entsprechenden Themen an. Darüber hinaus ist er als stellvertretender Naturschutzwächter stets im Auftrag des Naturschutzes unterwegs.

Besonders hervorzuheben ist das Engagement für Ameisen und Fledermäuse. So hat er zahlreiche Ameisennestern umgesetzt.

Der Förderpreis ist mit 1.400 Euro dotiert. Die Kindertagesstätte Hoppotosse wird damit bei der Umsetzung der geplanten neuen Projekte unterstützt. So soll ein Schaubienenkasten eingerichtet werden, um das Leben der Bienen beobachten zu können. Auch die Bedeutung der Bienen für uns Menschen soll dadurch thematisiert werden. Weiterhin ist angedacht gemeinsam mit den Kindern ein großes Insektenhotel aufzubauen. Ebenfalls für den Insektenschutz dienlich ist das Vorhaben, einen nicht gepflasterten Fahrradabstellplatz für Mitarbeiter und Eltern anzulegen.

Die Arbeit der Schäfereien Hiltner und Holluba & Metzler in

der besonders umweltfreundlichen und bodenschonenden Weidepraktik durch Schafe wird mit einer Anerkennungsurkunde gewürdigt. Durch die Beweidung von ökologisch wertvollen Flächen wird ein wertvoller Beitrag zum Naturschutz und zum Artenschutz in Schwabach geleistet.

Die Schäferei Hiltner ist seit 2006 aktiv und hat 2019 die etwa 100 Schafe des alten Wanderschäfers Roland Hackner übernommen.

Die Familien Metzler und Holluba sind seit 2018 gemeinsam aktiv. Familie Holluba betreibt die Beweidung schon seit 2011. Mit den Krainer Steinschafen in der Herde tragen die Familien Metzler und Holluba nicht nur zum Erhalt ökologisch wertvoller Flächen bei, sondern auch zum Schutz einer gefährdeten Haustierrasse. ■

„Herz-Spende“ erbeten für Gastgeschenk an Les Sables

Die Vorbereitungen für die Reise zum großen Fête des Jumelages (Partnerschaftsjubiläum) in Les Sables d'Olonne im nächsten Sommer laufen auf Hochtouren. Neben der Konzeption des Rahmenprogramms und weiteren organisatorischen Fragen rund um den Besuch stand vor einiger Zeit eine Frage im Raum: Welches Gastgeschenk kann man der Großgemeinde Les Sables d'Olonne mitbringen?

In Schwabach ist die französische Partnerstadt durch zwei Geschenke aus Les Sables im öffentlichen Raum gegenwärtig: den Anker am Sablaiser Platz und die Boje am Parkbad. Es entstand die Idee, Ähnliches



Probe-Guss des Schwabacher Herzens für Les Sables

nun auch in Les Sables zu verwirklichen und den dortigen Schwabacher Platz mit einem Kunstwerk auszustatten. Geplant ist, dass der Künstler Clemens Heintz im August 2022 im Rahmen des offiziellen Festaktes einen Bronzeguss vor Ort

durchführen wird. Dabei soll ein 100 mal 100 Zentimeter großes Kunstwerk entstehen, das eine herzliche Verbindung der beiden Embleme – das Schwabacher Herz und das Coeur de Vendée (Herz der Vendée) – darstellt.

Mini-Herz an Spendende

Zur Finanzierung des Projektes hat sich das Komitee bereits eifrig um Spendengelder bemüht: Neben dem Rotary Club Schwabach hat auch die Bürgerstiftung Unser Schwabach einen größeren Beitrag zugesagt. Dennoch klafft eine erhebliche Lücke, so dass das Partnerschaftskomitee um Mithilfe der Schwabacher Bürgerinnen und Bürger bittet.

In Anlehnung an die „Rathaus-Goldziegel-Aktion“ von 2001 können sich interessierte Schwabacher Bürgerinnen und Bürger einen kleinen Abguss aus Zinn des neuen Kunstwerkes sichern. Der Mindestbeitrag dafür soll – passend zum Gründungsjahr der Städtepartnerschaft 1975 – 75 Euro sein, eine höhere Spende ist herzlich willkommen.

Ab einer Spende von 500 Euro wird eine Sponsorentafel am Kunstwerk angebracht. Die Registrierung erfolgt über die Homepage des Partnerschaftskomitees schwabach-lessables.de. Hier gibt es auch zusätzliche Erläuterungen zum Vorgehen. ■

GEWOBAU Schwabach

Klimaschutz im Fokus: Neubau am Schwalbenweg

Energiewende für Mieter – CO₂ sparen leicht gemacht

Die GEWOBAU-Baustelle am Schwalbenweg kann trotz Corona, Lockdowns und Lieferengpässen für Baumaterial planmäßig abgeschlossen werden. In den Wintermonaten werden die 30 neuen Wohnungen von den Mietern vollständig bezogen. Bei den insgesamt drei neu entstandenen Gebäuden lag ein besonderer Fokus auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Energiebereich.

„Wir möchten bei unseren Bauvorhaben stets für die Zukunft bauen und achten deshalb in besonderem Maße auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit“, betont GEWOBAU-Geschäftsführer Harald Bergmann.

Durch das Mieterstrom-Modell über die Schwabacher Stadtwerke mittels Photovoltaik-



Ab Dezember werden die 30 Wohnungen am Schwalbenweg neu bezogen.

Anlagen (PV) auf den Dächern und dem Blockheizkraftwerk (BHKW) im Keller können die Mieter den eigenen produzierten, sauberen Sonnenstrom und die Wärme direkt vor Ort verbrauchen. Auch wurden die Stellplätze bereits mit einem Lademanagement ausgestattet,

sodass bei Bedarf problemlos Ladesäulen für Elektroautos angebracht werden können.

Darüber hinaus wurde nur eines der drei Gebäude für alle Mieter-Keller und die Haustechnik unterkellert; Stellplätze für PKW sind oberirdisch

vorhanden. Auch diese Punkte tragen zum Ressourcen Sparen bei. „Für Mieter wird CO₂ sparen hier leicht gemacht“, so Prokurist Knut Kosmann. Durch das BHKW und die PV-Anlage werden am Schwalbenweg circa 14 Tonnen CO₂ pro Jahr eingespart. ■

Stadtbäder Schwabach

Über 400 Schwimmabzeichen verteilt

Das Schwimmprojekt der Stadt Schwabach und der Stadtbäder für alle Schwabacher Viertklässler ist abgeschlossen – und das mit großem Erfolg. 424 Viertklässler haben je eine Woche lang einen komprimierten Schwimmunterricht erhalten. Am Ende wurden dabei über 400 Schwimmabzeichen errungen. Die letzten Abzeichen hat Oberbürgermeister Peter Reiß persönlich im Hallenbad vor Ort überreicht.

Im gesamten Oktober wurden bereits 16 Schulklassen im ein- und einhalb-Stunden-Akkord vom Schwimmpersonal der Stadtbäder unterrichtet. Die Viertklässler der Unterreichenbacher Luit-



Jetzt heißt es dranbleiben und regelmäßig weiterüben, damit die erlernten Schwimmfähigkeiten nicht verlernt werden.

poldschule waren in der Woche nach den Herbstferien die 17. und letzte Klasse, die mit ihrem Schwimmkurs an der Reihe war. Die positive Bilanz kann sich sehen lassen: Die über 400 Viert-

klässler – fast die Hälfte waren komplette Schwimmeranfänger – und sammelten wichtige, teils auch erste Schwimmerfähigkeiten. Zahlreiche Schwimmabzeichen wurden von den Kindern

erschwommen und ertaucht, manche Wasserratten schafften gleich mehrere Auszeichnungen. So wurden 34 Frösche, 150 Seepferdchen, 140 Seeräuber sowie 104 Bronzeabzeichen erzielt. „Das sind natürlich tolle Zahlen, die zeigen: Dieses Projekt hat sich wirklich gelohnt und war ein echter Erfolg“, so OB Reiß.

Auch Stadtwerke-Geschäftsführer Winfried Klinger freut sich über das gelungene Projekt: „Schon während der Parkbadsaison wurde klar, dass eine Lösung für gezielten Schwimmunterricht notwendig wird. Das ist auch ein Stück weit soziale Verantwortung, die die Stadtwerke gerne übernehmen.“ ■

Digital Energie sparen

Alt-Oberbürgermeister ausgezeichnet

Verdienstmedaille in Bronze für Matthias Thürauf

Die derzeit steigenden Energiekosten sind ein Grund mehr, sich mit effizienter und ökologischer Energieversorgung zu beschäftigen. Die Stadt erstellt daher in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Energietechnik Amberg einen digitalen Energienutzungsplan. Sein Ziel ist es, ein ganzheitliches Energieversorgungskonzept für die Stadt zu erhalten. Er stellt die Ist-Situation der Strom- und Wärmeversorgung einer ökologischeren und effizienteren Strom- und Wärmeversorgung gegenüber. Daraus ist das CO₂-Einsparpotential abzulesen.

Derzeit werden Daten gesammelt, die Aufschlüsse über die Energieversorgung und den Energieverbrauch der gesamten Stadt geben. Hierfür werden Firmen und Unternehmen um Mithilfe gegeben und die derzeitige Energieversorgung durch die Stadtwerke und Daten aus dem Geo-Informationssystem der Stadt aufgenommen. Aus diesen Daten lassen sich konkrete Handlungsvorschläge und Maßnahmen, wie zum Beispiel Sanierungsprojekte oder die Umrüstung von Heizanlagen in bestimmten Gebäuden, ableiten. So kann man bei künftigen Maßnahmen und Projekten auf eine möglichst verbrauchsarme und eine durch erneuerbare Energie gestützte Wärme- und Stromversorgung umstellen.

Der digitale Energienutzungsplan soll im Winter 2022 fertig sein, um dann mit konkreten Handlungsschritten starten zu können. Die Entwicklung des Plans wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft mit Mitteln aus dem Programm BayINVENT gefördert. ■



Zur Ordensaushandlung begleiteten Alt-Oberbürgermeister Matthias Thürauf Bürgermeisterin Petra Novotny (rechts) und die Schwabacher Landtagsabgeordnete Dr. Sabine Weigand.

Personen, die sich insbesondere durch langjährige Tätigkeit als kommunale Mandatsträger oder in anderen kommunalen Ehrenämtern um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht haben, werden jährlich vom Staatsminister des Innern, für Sport und Integration Joachim Herrmann dafür ausgezeichnet. Alt-Oberbürgermeister Matthias Thürauf erhielt Mitte November deswegen die Kommunale Verdienstmedaille in Bronze überreicht. Matthias Thürauf war Mitglied des Stadtrats seit 1996, CSU-Fraktionsvorsitzender von 2002 bis 2008 und Oberbürgermeister von 2008 bis 2020. ■

Hohe Auszeichnung für Stadtbrandrat Heller



Holger Heller (2. von links) mit dem Regierungspräsidenten Dr. Thomas Bauer (2. von rechts), der Schwabacher Landtagsabgeordneten Dr. Sabine Weigand und Oberbürgermeister Peter Reiß bei der Feierstunde.

Für besondere Verdienste um das Feuerwehrwesen ist Stadtbrandrat Holger Heller mit dem Steckerkreuz ausgezeichnet worden. Dieses wird vom Bayerischen Staatsminister des Innern, für Sport und Integration verliehen.

Heller wurde das Steckerkreuz bereits im September durch Innenminister Joachim Herrmann im Rahmen der Ver-

bandsversammlung des Landesfeuerwehrverbandes Bayern ausgehändigt.

Ende November gab es noch eine kleine Feierstunde bei der Regierung von Mittelfranken, wo Regierungspräsident Dr. Thomas Bauer, Oberbürgermeister Peter Reiß und die Schwabacher Landtagsabgeordnete Sabine Weigand ihm gratulierten.

Holger Heller ist bereits seit über 35 Jahren aktiv in der Freiwilligen Feuerwehr Schwabach. 1999 wählten ihn die Mitglieder seiner Feuerwehr zum Kommandanten. Damit übernahm er gleichzeitig die Funktion des Stadtbrandrates der Stadt Schwabach.

Im Jahr 2019 wurde Heller zum Vorsitzenden des Bezirksfeuerwehrverbandes. ■

Aus der Verwaltung

Bürgerbüro bietet Weihnachtsdeko mit Blattgold an

Bitte beachten: Am 11. Januar Inventur ab 12 Uhr

Das Bürgerbüro im Rathaus bietet auch in diesem Jahr wieder einige Artikel an, die die Weihnachtszeit vergolden und sich als Geschenk eignen. Ob im Fenster, am Tannengrün oder am Weihnachtsbaum: Dieser Stern bringt Glanz in die Adventszeit. Durch die Textur des eingearbeiteten Blattgolds entstehen unterschiedlichste Muster oder auch kleine Brüche, die jeden Anhänger anders leuchten lassen. Das Bürger-



büro verkauft diesen etwa acht mal acht Zentimeter großen-

Baumschmuck (Foto) für 11 Euro. Er wird gefertigt in der Schwabacher Werkstatt Goldrund.

Engel, Windlichter, Anhänger

Beliebt sind auch der Weihnachtsengel aus Keramik, dessen Flügel mit Blattgold belegt sind (16 Euro), oder ein Windlicht mit Tannenbaum- oder Sternmotiv aus Blattgold (14 Euro). Außerdem gibt es eine Auswahl an Glasanhängern, de-

ren goldige Details die Herstellung in der Goldschlägerstadt belegen, ebenso wie einen Grappa mit Goldflocken. Eine Übersicht über alle Weihnachtsartikel des Bürgerbüros findet sich unter www.schwabach.de (ins Suchfeld „Geschenke“ eingeben).

Wegen Jahresabschlussarbeiten schließt das Bürgerbüro am 30. Dezember um 16 Uhr sowie am Dienstag, 11. Januar, um 12 Uhr.

Individueller Plan für die Müllabfuhr 2022

Auch im Jahr 2022 ändert sich an den jeweiligen Abfuhrtagen für Restmüll, Biomüll und Gelbem Sack grundsätzlich nichts: Deren Abfuhr erfolgt weiterhin im Zweiwochen-Turnus an den gleichen Wochentagen wie bisher. Fallen diese Abfuhrtage jedoch auf einen Feiertag, gibt es Sonderregelungen.

Für die Papierabfuhr sind wie immer feste Termine vergeben, die Abfuhr erfolgt hier in einem Abstand von etwa vier Wochen.

Unter www.abfuhrplan-schwabach.de bietet das Umweltschutzamt eine leicht verständliche und einfache online-Anwendung. Es genügt die Eingabe des Stra-



ßenamens und schon wird ein individueller Abfuhrplan 2022 für diese Straße erzeugt. Alle Sonderregelungen für Feiertage bzw. die Papierabfuhrtermine sind darin dann auch gleich berücksichtigt.

Es besteht die Möglichkeit, diesen Abfuhrplan auszudrucken oder die Termine als iCal-Datei zur Einbindung auf Smartphone

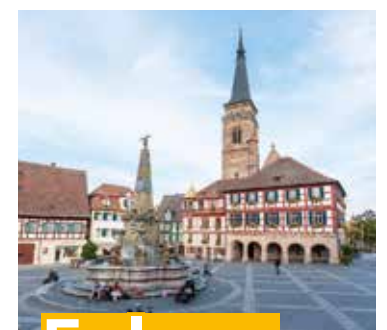
oder Tablet zu nutzen. Die Online-Anwendung bietet dabei zudem eine Erinnerungsfunktion, das heißt der Nutzer kann auswählen, an welche Abfuhrtermine er sechs oder zwölf Stunden vor dem Abfuhrtag erinnert werden möchte.

Wesentlich komplexer und damit auch leider umständlicher und aufwendiger ist die Nutzung des „papierenen“ Abfuhrplans. Dieser ist aber nach wie vor dem stadtblick für alle beigelegt, die www.abfuhrplan-schwabach.de nicht nutzen möchten.

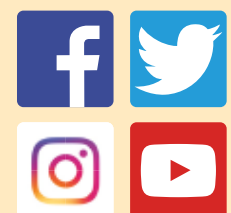
Fragen und Hilfestellung zum Abfuhrplan bietet das Umweltschutzamt unter 09122 860-343.

Entsorgung pausiert

Das Entsorgungszentrum Schwabach (EZZ) mit dem Recyclinghof in der Hirschenholzstraße ist von Freitag 24. Dezember bis einschließlich Montag, 3. Januar wie auch in den vergangenen Jahren aus betrieblichen Gründen geschlossen.



Folgen Sie uns



www.schwabach.de

Entspannt durch den Tag





Vorbeischaun,
Probe fahren &
losradeln!

Schmidt Pedelec and More GmbH

Regensburger Str. 53-55 | 90478 Nürnberg | www.pedelec-schmidt.de



Mit SCHWUNG

Gut beraten in die Selbstständigkeit

Gründerzentrum unterstützt – Businessplanwettbewerb von BayStartUP

Damit die vielen guten Geschäftsideen nicht auf der Strecke bleiben, gibt es in Schwabach das Gründerzentrum SCHWUNG als erste Anlauf- und Beratungsstelle für angehende Unternehmensgründer. Gerade die aktuelle Coronasituation wirkt sich auf Existenzgründungen aus und stellt potentielle Gründer vor zusätzliche Herausforderungen.

Eine spezielle Vorbereitung und Beratung ist deshalb wichtig: von der Entwicklung der Geschäftsidee über den Businessplan über etwaige Förderungen bis zur Umsetzung. Hier bietet das SCHWUNG eine kostenlose Erstberatung an, die corona-konform auch telefonisch oder als Videokonferenz möglich ist. Auch gibt das Gründerzentrum wichtige Broschüren zum Thema Selbst-



ständigkeit für das Selbststudium aus. Zudem kann über das SCHWUNG die Vermittlung zu weiteren Beratungs- und Netzwerkpartnern erfolgen.

Wer ein Gründerbüro sucht, ist in der O'Brien Straße ebenfalls

gut aufgehoben. Die Büroinfrastruktur mit einigen weiteren Serviceleistungen ist für den Start in die Selbstständigkeit oftmals eine große Unterstützung. „Wir können mit unseren Serviceleistungen einige organisatorische Punkte von der jeweiligen To-Do-Liste abhaken, sodass unsere Gründer mehr Zeit für den Aufbau und die Weiterentwicklung ihres Unternehmens haben“, erklärt SCHWUNG-Geschäftsführer Michael Geißendörfer.

Weiterhin ist die Besichtigung von Büroräumen unter Einhaltung der Corona-Auflagen nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Businessplanwettbewerb

„Wer die aktuelle Situation zur Vorbereitung seiner Geschäftsidee sowie zu einem Feedback

auf seinen Businessplan nutzen möchte, hat bis zum 18. Januar 2022 die Möglichkeit der Teilnahme am Businessplanwettbewerb unseres Netzwerkpartners BayStartUP“, so Geißendörfer, der auch für das SCHWUNG als Juror beim Businessplanwettbewerb tätig ist. Anmeldung unter: www.baystartup.de/businessplanwettbewerbe.

Im SCHWUNG sind derzeit 27 Firmen unterschiedlicher Branchen eingemietet, wie Marketing, Dienstleistung, Ingenieurwesen, Handel, Management, Beratung, IT, Planung und Entwicklung. Ab Januar 2022 können weitere elf Gründer die frei werdenden Büros beziehen. ■

Mehr Infos unter www.schwung.de und unter Tel. 09122 830-0.

Weihnachtsbaumverkauf
 ab 04. Dezember täglich von 9.00 bis 16.30 Uhr
 Christbaumkultur Schwabach
 zwischen Schwabach und Wolkersdorf,
 Wolkersdorfer Hauptstrasse, an der B2.
 Bitte Säge mitbringen
 Ihr Christbaum aus Bayern
www.steigerwaldbaeume.de
info@steigerwaldbaeume.de

Wir bedanken uns bei allen Anzeigenkunden 2021 für die Treue und hoffen, dass Sie auch 2022 wieder dabei sind.

Liebe Leserinnen und Leser,
 liebe Kundinnen und Kunden,
 wir sagen Danke für Ihr Vertrauen sowie für die gute Zusammenarbeit und wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Ihre Hermann Millizer GmbH

SCHWABACH – Spitalberg 3, Tel. (09122) 93 80-0
 ROTH – Alle 2-4, Tel. (09171) 97 03-0

SCHWABACHER Tagblatt | ROTH-HILPOLTSTEINER Volkszeitung | HILPOLTSTEINER Zeitung

stadtblick | WOCHEANZEIGER | nordbayern

Hermann Millizer GmbH Buch- und Offsetdruckerei

VNP

Aus der Verwaltung

Mehr Selbstbewusstsein und Kreativität

Sarah Wolf und Maximilian Renner machen ein FSJ

Das war eigentlich mein Plan A“, so Maximilian Renner, wenn er darauf angesprochen wird, ob er wegen Corona andere Pläne für „nach dem Abi“ auf Eis gelegt hat. Plan A ist ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in der Adolph von Henselt-Musikschule. Er spielt selbst Gitarre und wollte etwas „mit Musik“ machen, da habe sich die Musikschule natürlich angeboten.



Im Freiwilligen Sozialen Jahr: Sarah Wolf und Maximilian Renner

Sarah Wolf, FSJlerin auf dem Aktivspielplatz und in den Jugendtreffs Scheinbar und Babberlabab, will sich nach ihrem Abitur erstmal orientieren. Die Stelle bei der Kommunalen Jugendarbeit hat sie sich insbesondere ausgesucht, weil sie etwas Kreatives machen wollte. Dass sie nun auch viel Kontakt zu Kindern und Jugendlichen hat, findet sie ebenso spannend. Beide sind sich einig: In den drei Monaten seit dem Start als Freiwillige sind sie schon selbst-

bewusster geworden und haben einiges gelernt.

Maximilian hilft in der Musikschule bei der Organisation und Verwaltung, entwickelt aber auch Ideen für die Kommunikation, etwa in den Sozialen Medien. Auch in dem an der Musikschule neuen Bereich der Aufnahmetechnik ist er tätig.

Sarah unterstützt in der offenen Kinder- und Jugendarbeit ihre Einsatzstellen ebenfalls beim

Organisieren, Planen und der Durchführung von kreativen und gruppendynamischen Angeboten.

Leider hat die Stadt in diesem Jahr noch niemanden für einen Bundesfreiwilligendienst im Umweltschutzamt gewinnen können. Es wäre noch möglich, hier kurzfristig einzusteigen. Infos dazu gibt das Amt für Personal und Organisation unter Telefon 09122 860-327. ■

Digitale Bürgerkonferenz

Die zweite digitale Bürgerkonferenz findet am Montag, 7. Februar 2022, um 19 Uhr statt. Bürgerinnen und Bürger können Fragen einreichen, die im Livestream von der Stadtspitze beantwortet werden. Die Themen können von aktuellen Fragen zur Corona-Pandemie über Städtebau oder Verkehrsthemen bis hin zu allgemeinen Fragen der Stadtentwicklung reichen – soweit es sich um Anlegenheiten öffentlichen Interesses handelt und diese in die Zuständigkeit der Stadtverwaltung fallen.

Ab Mitte Januar bis Freitag, 4. Februar, 10 Uhr, können Fragen an die Stadtverwaltung ähnlich einer Bürgerversammlung über www.schwabach.de/buergerkonferenz online eingereicht werden. Während der Bürgerkonferenz können auch live Fragen über einen Chat gestellt werden.

Im Markgrafensaal werden die Anfragen von Oberbürgermeister Peter Reiß, den städtischen Referenten sowie von Verantwortlichen der Polizeiinspektion, der Stadtwerke und des Stadtverkehrs beantwortet. ■

Die Bürgerkonferenz wird über einen Link auf www.schwabach.de live übertragen.

TOLLE AKTIONSANGEBOTE ZUR WEIHNACHTSZEIT

Holz- und Gartenfachmarkt
Erichmühle GmbH
Erichmühle 1, Wendelstein
Tel. 09129/909939-0
www.erichmuehle.de

Schöne Geschenkideen · Deko für Haus und Garten · Krippenausstellung

Erichmühle Weihnachtsrabatt

Alle Weber-Artikel abzüglich 10%
(ausgenommen Angebote, Bücher, Grillsaucen und Grillkurse)

UNSER PRÄSENT SERVICE

Ideal auch für Geschäftskunden- und Mitarbeitergeschenke:

- vorbeikommen
- Geschenke aussuchen
- verpackt mitnehmen

LEPI Krippenfiguren Holz

Heilige Familie 4-tlg., Serie Gloria Color

Angebot 99,- €

Krippenfiguren
Holz, Kunststoff, Papiermache, moderne Krippenskulpturen

Krippenställe
traditionell, orientalisch uvm.

vielfältiges Krippenzubehör
Brunnen, Flackerlicht, Trafos, Lagerfeuer uvm.

Parkett · Designböden · Innentüren · Deckenelemente · Infrarotkabinen · Saunen

Ihr kompetenter Partner in Sachen Datenschutz!

Unser **PRINZIP**: Sie erledigen die Geschäfte – wir den Datenschutz.

- Webseiten-Check**
Hieb- und stichfest – so wird Ihre Webseite DSGVO-konform.
- Datenschutz-Check**
Analysieren statt probieren – der DSGVO-Check vom Profi.
- Datenschutz-Beratung**
Wir helfen Ihnen aus dem Datenschutz-Dschungel.

www.datenschutz-prinz.de

DATENSCHUTZ PRINZ

Datenschutz PRINZ Ein Service der Prinz Service & Entwicklung GmbH Telefon: 091 22 / 6 93 73 02, E-Mail: info@datenschutz-prinz.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

039 44-3 61 60, www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm

AUTOSCHEUNE

Preiswerte Mietfahrzeuge

Tel. 09122 - 63 48 30 - Bonn All-Kran OHG

PKW 1 Tag 28,- € / 7 Tage 118,- € u. Sprinter

Am Kiefernschlag 22, 91126 Schwabach

Symphonic Fusion im Februar

Jan Freicher tritt im Rahmen von Vibraphonissimo auf

Der Vibraphonist und Theater- und Filmmusikkomponist Jan Freicher präsentiert mit Musikerinnen und Musikern aus Polen und der Schweiz am Donnerstag, 10. Februar, eine spannende Verschmelzung von Pop, Jazz und symphonischen Klang. Das Kulturamt lädt im Rahmen der facettenreichen Musikreihe Vibraphonissimo ab 19:30 Uhr in den Markgrafen-saal zu dieser „Symphonic Fusion“ ein. Das Festival widmet sich vor allem dem Vibraphon – einem oft übersehenen Sparteninstrument.

Freichers kreatives Werk umfasst mehr als 80 Kompositionen in den Genres Kammermusik, Big-Band und Orchesterwerke sowie Musik für Film und Theater. Sein Ensemble am Konzertabend besteht aus Jazz- und Popmusikerinnen sowie Mitgliedern der Baltischen Staatsoper und



Vibraphonist, Theater- und Filmmusikkomponist Jan Freicher

des dortigen Kammerorchesters. Gemeinsam setzen sie Ideen um, die auf der Kombination von klassischem „symphonischem“ Klang mit den Errungenschaften der Jazz-Fusion-Musik basieren. 2005

wurde die Band mit dem Preis des Kulturministers der Republik Polen ausgezeichnet und Jan Freicher erhielt den Titel „Künstlerische Persönlichkeit des Jahres“.

Konzertkarten sind ab 15. Dezember online über www.reservix.de oder vor Ort in Schwabach zu bekommen: im Bürgerbüro im Rathaus, beim Schwabacher Tagblatt, Spitalberg 3, im Ticket-Paradise im ORO-Einkaufszentrum sowie bundesweit an allen weiteren Reservix-Vorverkaufsstellen.

Eintrittspreis: 15 Euro/ermäßigt 12 Euro, Livestream 10 Euro jeweils zuzüglich Service-Gebühr

Weitere Informationen unter www.schwabach.de/vibraphonissimo und www.vibraphonissimo.de; Telefon 09122 860-305 (Kulturamt), E-Mail kulturamt@schwabach.de. ■

Das Konzert steht unter Vorbehalt des weiteren Verlaufs der Pandemie. Informationen dazu finden sich vorab unter www.schwabach.de/kulturportal.

GOLD

Ankauf, Umarbeitung, Werterhaltung



Lippmann
GOLDSCHMIEDE

Pfarrgasse 1 · 91126 Schwabach
(direkt an der Sägbrücke, Kappadocia)
Telefon 09122 630777
www.lippmann-goldschmiede.de

Di. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr



Und was ist Ihr
"Meine Immobilie hat an Wert gewonnen" -
Gesicht?



Wir schenken Ihnen eine kostenlose und professionelle Wertermittlung für Ihre Immobilie (im Wert v. 416 €). Erhalten Sie zu den Festtagen unsere umfangreiche Marktwerteranalyse mit wichtigen Informationen und hilfreichen Zahlen und Fakten.

GUTSCHEIN GLEICH EINLÖSEN UNTER  09122 / 8093 777

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein fröhliches Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und ein frohes und erfolgreiches neues Jahr.

RE/MAX Schwabach • Zöllnertorstraße 2 • 91126 Schwabach • schwabach@remax.de • www.remax-schwabach.de

Veranstungskalender

Dezember

12. So 17 Uhr	Weihnachtsoratorium I, III, VI Johann Sebastian Bach	Evang.-Luth. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
14. Di 17 Uhr	Schwabach liest * mit Birgit Nobis-Schrödel	Cafe am Wehr Limbacher Straße 12 g <i>Malwine Markel</i>
17. Fr 19 Uhr	Leonora Prugger – Bring the game back on * Vernissage	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund</i>
19. So 19 Uhr	Das Feinste der Feisten Konzert	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>Concertbüro Franken</i>
26. So 10 Uhr	Festgottesdienst zur Weihnacht Konzert	Evang.-Luth. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
26. So 11 Uhr	Orgelmusik zur Weihnacht * Konzert	Evang.-Luth. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
31. Fr 22 Uhr	Konzert in der Silvesternacht * Konzert	Evang.-Luth. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>

Januar

1. Sa 15 Uhr	Neujahrsspaziergang Spaziergang	Schöner Brunnen Königsplatz <i>Verkehrsverein</i>
20. Do 16 Uhr	Tarzan – das Musical Musical	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>Theater Liberi</i>

Märkte

07.02.	Lichtmessmarkt	Innenstadt	Marktmeister
--------	-----------------------	------------	--------------



OPTIK KAISER

GUT SEHEN – GUT BERATEN

Martin Kaiser
staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister

50 Jahre



Königstraße 20 · 91126 Schwabach
Tel. 0 91 22 / 26 35
info@optik-kaiser.eu
www.optik-kaiser.eu

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

12. Dezember 2021 – 10. Februar 2022

22. Sa 20 Uhr	Tina – The Rock Legend Konzert	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>Reset Production</i>
27. Do 19 Uhr	Schicksale Jüdischer Familien und Philosophische Gedanken Vortrag	Alte Synagoge Synagogengasse 6 <i>Volkshochschule</i>
29. Sa 15 Uhr	Geraldino und Kiri Rakete Konzert	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>Kulturamt</i>
30. So 20 Uhr	Rock The Circus Performance	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>Reset Production</i>
30. So 18 Uhr	Neujahrskonzert 2022 * Konzert	Evangelisches Haus Wittelsbacherstraße 4 <i>Schwabacher Kantorei</i>

Februar

4. Fr 19 Uhr	Petra Krischke: Von bellenden Blüten * Vernissage	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund</i>
10. Do 19:30 Uhr	Vibraphonissimo – Symphonik Fusion featuring Jan Freicher Konzert	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>Kulturamt</i>

Die mit einem * gekennzeichneten Veranstaltungen sind kostenfrei.

**Alle Termine stehen unter Vorbehalt.
Aktuell geltende Regeln sowie Hinweise zu abgesagten
Veranstaltungen finden Sie unter www.schwabach.de**



DER KÜCHENMEIER

IHR SPEZIALIST FÜR KÜCHE & WOHNEN



Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten
und einen
zuversichtlichen Start
in das neue Jahr.

Klaus Meier, Industriestraße 12, 91186 Büchenbach
Tel: 09171 - 88 85 0 • www.der-kuechenmeister.de

Abfuhrplan 2022

Im Jahr 2022 erfolgt die Abfuhr von Restmull, Biomull und Gelber Sack weiterhin im Zwei-Wochen-Turnus an den gleichen Wochentagen wie bisher, ausgenommen Feiertage. Fur die Papierabfuhr sind wie immer feste Termine vergeben. Zur Erstellung eines individuellen Abfuhrplans fur die jeweilige Straße steht Ihnen unter www.abfuhrplan-schwabach.de eine einfache und leicht verstandliche Anwendung zur Verfugung, die die Nutzung des relativ komplexen papierernen Abfuhrplans entbehrlich macht. Sie mussen nur Ihre Straße eingeben und erhalten Ihren personlichen Abfuhrplan. Bitte lesen Sie dazu auch den Artikel auf Seite 10. Falls Sie www.abfuhrplan-schwabach.de nicht nutzen mochten, entnehmen Sie bitte der alphabetischen Aufstellung der Schwabacher Straßen, zu welchen Entleerungstouren fur **Biotonne/Restmullbehalter R** **Papiertonne P** und **Gelber Sack G** Ihre Wohnstraße gehort. Im Kalender auf der folgenden Doppelseite konnen Sie die dazugehorigen Abfuhrtage eintragen und ablesen.

A		
Abenberger Straße	M	6 1
Adalbert-Stifter-Weg	N	15 8
Adam-Kraft-Straße	H	3 3
Ahornweg	C	9 10
Aigenstrae	P	2 9
Akazienweg	C	9 10
Albersreuther Weg	J	7 7
Albrecht-Achilles-Straße	O	14 5
Albrecht-Durer-Straße	J	5 7
Alexanderstraße	O	14 5
Alfred-Kohler-Straße	J	5 7
Altdorfer Straße	N	15 9
Alte Dietersdorfer Straße	C	9 10
Alte Gartnerei	E	14 2
Alte Penzendorfer Straße	H	15 6
Alte Rother Straße	N	14 2
Am Alten Friedhof 3, 3a	N	16 2
Am Alten Friedhof 4	H	16 6
Am Dachsbaum	N	15 8
Am Falbenholzweg	F	17 6
Am Hang	D	10 8
Am Hochgericht	L	11 3
Am Hohbuck	A	4 2
Am Hohen Hof	R	18 4
Am Holzacker	D	10 8
Am Holzgarten	J	18 5
Am Jakobsweg	J	7 7
Am Kiefernschlag	F	17 6
Am Kreuzstein	L	11 3
Am Leutzmannshof	C	19 10
Am Lindlein	L	11 3
Am Neuen Bau, nordl. d. Schwabach	G	12 5
Am Neuen Bau, sudl. d. Schwabach	G	7 5
Am Osang	E	14 2
Am Pfaffensteig	D	10 8
Am Pointgraben	M	6 1
Am Rebstock	U	6 1
Am Rother Steig	E	14 2
Am Siechweiher	K	18 5
Am Steinernen Brucklein	B	18 4
Am Vogelschutzpark	E	14 2
Am Wasserschloss	D	10 8
Am Weinberg	U	6 1
Am Wiesengrund	J	7 7
Amselweg	E	16 6
An der Autobahn	E	1 2
An der Leite	J	7 7
An der Muhle	S	17 6
An der Rodelbahn	J	7 7
Andreas-Stief-Straße	D	10 8
Angerstraße	E	14 2
Anna-Klein-Straße	N	14 2
Ansbacher Straße	M	6 1
Asternstrae	F	17 6
Auf der Aich	G	12 5
Auf der Reit	M	6 1
auere Rittersbacher Straße	R	1 4
Austraße	A	4 2
B		
Bachgasse	G	12 5

Backenfeldsteig	D	10 8
Badener Straße	P	2 9
Badstraße	U	6 1
Bahnhofstraße	N	16 2
Bahnweg	P	2 9
Baimbacher Straße	C	9 8
Banaterstrae	P	2 9
Barensteig	N	15 8
Baumzeile	U	6 1
Bayernstrae	P	2 9
Beckhstrae	H	16 6
Beethovenstraße	B	1 4
Behaimstrae	J	7 7
Behringerstrae	F	17 6
Beim Biengarten	E	14 2
Benkendorferstrae	G	12 5
Berchtoldstrae	U	6 1
Bergleite	C	19 10
Bergstraße	F	17 6
Berlichingenstrae	M	6 1
Berliner Straße	F	17 6
Bestelmeyerstrae	H	3 3
Birkenstraße	E	14 2
Bismarckstraße	K	18 5
Blattgoldstrae	T	18 4
Blumenstraße	F	17 6
Bodenschwinghstrae	K	18 5
Bogenstraße	K	18 5
Bortenmacherstrae	T	18 4
Boxlohe	G	12 5
Brahmsstrae	B	1 4
Brandenburger Straße	T	5 7
Brauereistrae	G	12 5
Breitenfeldstrae	L	19 8
Bremer Straße	F	17 6
Breslauer Straße	L	19 8
Brunnenweg	J	7 7
Brunnwiesengeweg	S	17 6
Buchenstraße	C	9 10
Burggrafenstraße	F	17 6
Burkhardstrae	F	17 6
C		
Carl-Pohl-Straße	T	5 7
Cellastrae	L	11 3
Conradstrae	J	7 7
Constance-Link-Straße	P	3 9
Cranachstraße	J	5 7
D		
Danziger Straße	P	3 9
Dianastrae	A	4 2
Dietersdorfer Straße	C	9 10
Dillinghofweg	T	5 7
Drahtzieherstrae	T	18 4
Dr.-Ehlen-Straße	F	17 6
Dr.-Georg-Betz-Straße	M	8 1
Dr.-Gustav-Heinemann-Str.	A	4 2
Dr.-Haas-Straße	M	6 1
Dr.-Kittler-Straße	A	4 2
Dr.-Max-Herold-Straße	M	8 1
Dr.-Zinn-Straße	U	6 1
Drillerstrae	N	16 2
Drosselweg	E	16 6

E		
Ebersbergerstrae	A	4 2
Eckershofer Weg	C	9 10
Efeuweg	D	10 8
Egerlandstrae	L	19 8
Eichendorffstraße	P	2 9
Eichhornstrae	J	7 7
Eichwasenstrae	U	6 1
Eilgutstraße	E	14 2
Eisentrautstrae	O	14 5
Ellbogental	Q	3 9
Ellwanger Straße	Q	3 9
Else-Opitz-Straße	L	11 3
Emichostrae	T	5 7
Engererstrae	K	5 7
Erlbergstrae	R	18 4
Erlenweg	C	9 10
Eschenbachstrae	Q	3 3
Eugen-Tanhauser-Straße	T	5 7
F		
Falckensteingasse	G	12 5
Falkenweg	E	16 6
Farnstrae	F	17 6
Feldstraße	A	4 2
Fichtestraße	N	15 9
Finkenschlag	C	19 10
Fischgrubengasse	G	12 5
Fleischbrucke	G	12 5
Fliederweg	F	17 6
Flurstraße	P	2 9
Fohrenweg	Q	3 9
Fohrle	C	9 10
Fontanestrae	N	15 9
Forstersbuhl	R	1 4
Forsthofer Straße	A	4 2
Frankenstraße	P	2 9
Frankfurter Straße	L	19 8
Franz-Josef-Strauß-Straße	A	4 2
Franz-Keim-Straße	B	1 4
Franz-Liszt-Straße	B	1 4
Franz-Peter-Seifert-Straße	T	5 7
Franz-Xaver-Schuster-Str.	M	8 1
Frauentrautgasse	G	12 5
Freiherr-vom-Stein-Straße	L	11 3
Friedenstraße	H	3 3
Friedhofsgasschen	C	9 10
Friedrich-Ebert-Straße	A	4 2
Friedrich-Linkh-Straße	A	4 2
Friedrichstraße	G	12 5
Friedrich-Strobel-Straße	T	5 7
Fritz-Ribot-Straße	Q	13 3
Frobelstrae	J	7 7
Fuchsgraben	N	15 8
Further Straße	Q	13 3
G		
Galgengartenstrae	Q	13 3
Gartenheimweg	N	15 8
Gartenstraße	U	6 1
Georg-Hetzlein-Straße	J	5 7
Georg-Krafft-Straße	L	19 8
Gerhartstrae	J	7 7
Gewerbestraße	N	14 2
GINSTERWEG	F	17 6

Glockengieergasse	G	12 5
Gobelinstrae	T	18 4
Goldhammer	P	2 9
Goldschlagerstrae	T	18 4
Grenzweg	Q	13 3
Grundweg	L	11 3
Grunewaldstrae	J	5 7
Gundekarstrae	E	14 2
Gutenbergstraße	K	5 7
Gutzberger Weg	C	9 10
H		
Haager Weg	R	18 4
Hafnersgasschen	G	12 5
Haimendorfstrae	L	19 8
Hallerstrae	D	10 8
Hamburger Straße	F	17 6
Handelplatz	J	7 7
Hansastraße	F	17 6
Hans-Herbst-Straße	T	5 7
Hans-Hofer-Straße	L	11 3
Hans-Meiser-Straße	B	18 4
Hans-Sachs-Straße	H	3 3
Hans-Traut-Straße	Q	3 9
Hardenbergstraße	L	11 3
Hartliebstrae	L	11 3
Hasengraben	U	6 1
Haydnstraße	B	4 4
Heckelstrae	U	6 1
Heidenreichstrae	C	19 10
Heilsbrunner Straße	M	6 1
Heimgasse	L	19 8
Heimkehrerstrae	E	14 2
Heinrich-Krauß-Straße	B	18 4
Hembacher Weg	N	15 8
Henseltweg	Q	16 3
Herbstwiesengeweg	S	17 6
Herderstraße	N	15 9
Heroldsberg	C	9 10
Hessenstrae	P	2 9
Hindenburgstraße	O	4 2
Hirschenzaun	C	9 10
Hirtenweg	U	6 1
Hofackerweg	D	10 8
Holbenstrae	J	5 7
Holderlinstrae	N	15 9
Hollgasse	G	12 5
Hopfenstraße	L	19 8
Hordlertorstrae	G	12 5
Huhnerbuhlstrae	L	19 8
Humboldtstraße	L	11 3
Huttersbuhlstrae	A	4 2
I		
Igelsdorfer Weg	E	16 6
Im Grundel	C	9 10
Im Tiefen Tal	J	7 7
Im Vogelherd	E	16 6
Im Weingarten	C	9 10
Ina-Seidel-Straße	C	19 10
Industriestraße	N	14 2
Isoldestrae	Q	3 3
J		
Jahnstraße	K	18 5
Joachimsthaler Straße	A	1 4

Abfuhrplan 2022



Hier und auf www.abfuhrplan-schwabach.de finden Sie alle Abfuhrtermine für Restmüll, Bioabfälle, Papier und Gelber Sack auf einen Blick einschließlich Feiertagsregelung und Sondermüll-Sammlung.

Meine Abfuhrtouren:

hier eintragen!

Restmülltonne:

Januar					Februar					März					April					Mai					Juni				
	Rest	Bio	P	GS		Rest	Bio	P	GS		Rest	Bio	P	GS		Rest	Bio	P	GS		Rest	Bio	P	GS		Rest	Bio	P	GS
1 Sa	Neujahr				1 Di	CD	CD	7	3	1 Di	CD	CD	7	3	1 Fr		RS	3	9	1 So	Tag der Arbeit				1 Mi	NOU	NO	17	6
2 So					2 Mi	EFS	EF	13	5	2 Mi	EFS	EF	13	5	2 Sa					2 Mo	JKT	JK	3	2	2 Do	PQ	PQ	15	8
3 Mo	ABR	AB	7	1	3 Do	GH	GH	17	7	3 Do	GH	GH	17	7	3 So					3 Di	LM	LM	17	4	3 Fr		TU	8	10
4 Di	CD	CD	3	3	4 Fr		RS	3	9	4 Fr		RS	3	9	4 Mo	JKT	JK	15	2	4 Mi	NOU	NO	8	6	4 Sa				
5 Mi	GHEFS	EF	13	5	5 Sa					5 Sa					5 Di	LM	LM	12	4	5 Do	PQ	PQ	12	8	5 So	Pfingstsonntag			
6 Do	Hl. Drei Könige				6 So					6 So					6 Mi	NOU	NO	8	6	6 Fr		TU	15	10	6 Mo	Pfingstmontag			
7 Fr		GHR	8	9	7 Mo	JKT	JK	8	2	7 Mo	JKT	JK	15	2	7 Do	PQ	PQ	5	8	7 Sa					7 Di	ABRCD	CD	12	3
8 Sa	7				8 Di	LM	LM	15	4	8 Di	LM	LM	12	4	8 Fr		TU	14	10	8 So					8 Mi	EFS	ABEF	5	5
9 So					9 Mi	NOU	NO	12	6	9 Mi	NOU	NO	8	6	9 Sa	9				9 Mo	ABR	AB	5	1	9 Do	GH	GH	1	7
10 Mo	JKT	JK	17	2	10 Do	PQ	PQ	5	8	10 Do	PQ	PQ	5	8	10 So					10 Di	CD	CD	14	3	10 Fr		RS	14	9
11 Di	LM	LM	15	4	11 Fr		TU	14	10	11 Fr		TU	14	10	11 Mo	ABR	AB	16	1	11 Mi	EFS	EF	19	5	11 Sa	1			
12 Mi	NOU	NO	12	6	12 Sa					12 Sa					12 Di	CD	CD	1	3	12 Do	GH	GH	1	7	12 So				
13 Do	PQ	PQ	5	8	13 So					13 So					13 Mi	EFS	EF	19	5	13 Fr		RS	16	9	13 Mo	JKT	JK	19	2
14 Fr		TU	1	10	14 Mo	ABR	AB	16	1	14 Mo	ABR	AB	16	1	14 Do	GH	RS	7	7	14 Sa					14 Di	LM	LM	16	4
15 Sa					15 Di	CD	CD	1	3	15 Di	CD	CD	1	3	15 Fr	Karfreitag				15 So					14 Mi	PQNOU	NO		6
16 So					16 Mi	EFS	EF	19	5	16 Mi	EFS	EF	19	5	16 Sa					16 Mo	JKT	JK		2	16 Do	Fronleichnam			
17 Mo	ABR	AB	14	1	17 Do	GH	GH		7	17 Do	GH	GH		7	17 So	Ostersonntag				17 Di	LM	LM	4	4	17 Fr		PQTU	4	10
18 Di	CD	CD	16	3	18 Fr		RS	4	9	18 Fr		RS	4	9	18 Mo	Ostermontag				18 Mi	NOU	NO	18	6	18 Sa	8			
19 Mi	EFS	EF	19	5	19 Sa					19 Sa					19 Di	JKTLM	LM	4	4	19 Do	PQ	PQ	10	8	19 So				
20 Do	GH	GH		7	20 So					20 So					20 Mi	NOU	JKNO	11	6	20 Fr		TU	11	10	20 Mo	ABR	AB	11	1
21 Fr		RS	4	9	21 Mo	JKT	JK	11	2	21 Mo	JKT	JK	11	2	21 Do	PQ	PQ	18	8	21 Sa					21 Di	CD	CD	18	3
22 Sa					22 Di	LM	LM	18	4	22 Di	LM	LM	18	4	22 Fr		TU	10	10	22 So					22 Mi	EFS	EF	10	5
23 So					23 Mi	NOU	NO	10	6	23 Mi	NOU	NO	10	6	23 Sa	2				23 Mo	ABR	AB	2	1	23 Do	GH	GH	2	7
24 Mo	JKT	JK	10	2	24 Do	PQ	PQ	6	8	24 Do	PQ	PQ	6	8	24 So					24 Di	CD	CD	6	3	24 Fr		RS	6	9
25 Di	LM	LM	18	4	25 Fr		TU	2	10	25 Fr		TU	2	10	25 Mo	ABR	AB	2	1	25 Mi	GHEFS	EF	9	5	25 Sa	25 Sa			
26 Mi	NOU	NO	11	6	26 Sa					26 Sa					26 Di	CD	CD	6	3	26 Do	Chr. Himmelfahrt				26 So				
27 Do	PQ	PQ	6	8	27 So					27 So					27 Mi	EFS	EF	7	5	27 Fr		GHR	13	9	27 Mo	JKT	JK	9	2
28 Fr		TU	2	10	28 Mo	ABR	AB	9	1	28 Mo	ABR	AB	9	1	28 Do	GH	GH	9	7	28 Sa	7				28 Di	LM	LM	13	4
29 Sa					29 Di	CD	CD	7	3	29 Di	CD	CD	7	3	29 Fr		RS	13	9	29 So					29 Mi	NOU	NO	3	6
30 So					30 Mi	EFS	EF	13	5	30 Mi	EFS	EF	13	5	30 Sa					30 Mo	JKT	JK	3	2	30 Do	PQ	PQ	7	8
31 Mo	ABR	AB	9	1	31 Do	GH	GH	17	7	31 Do	GH	GH	17	7						31 Di	LM	LM	7	4					

Reklamationen

Bei nicht geleerten Behältern bzw. nicht abgeholtten Säcken wenden Sie sich bitte an folgende Stellen:

- **Bioabfall-/Restmüllbehälter**
Städtischer Bauhof, Telefon 860-675
- **Papierbehälter**
Umweltschutzamt, Telefon 860-228
- **Gelber Sack**
Kostenlose Hotline Fa. Hofmann 0800 100 4337
(auch zur Nachbestellung von Gelben Säcken)

Beachten Sie bitte, dass die Behälter am Abfuhrtag ab 6:30 Uhr an der nächsten vom Müllfahrzeug befahrbaren Straße bereit stehen müssen!

Für Nutzer von 1,1 m³-Containern

- Der Abfuhrkalender enthält nur die Termine bei 14-tägiger Leerung. Ist für Ihren **Restmüllcontainer** eine **wöchentliche Leerung** vereinbart, erfolgt die Leerung mit der jeweiligen nach folgendem Schema zugeordneten Paralleltour:
 - Tour A mit Tour J
 - Tour C mit Tour L
 - Tour E mit Tour N
 - Tour G mit Tour Q
 - Touren B,R mit Touren K,T
 - Tour D mit Tour M
 - Touren F,S mit Touren O,U
 - Tour H mit Tour P
 (und jeweils umgekehrt)
- Die wöchentliche Abfuhr der **Biocontainer** erfolgt **immer freitags**, bei Feiertagen jeweils mit der Abfuhr der Touren R und S bzw. T und U.

Und so funktioniert der Abfuhrplan:

- Suchen Sie Ihre Straße im umseitigen Straßenverzeichnis.
- Tragen Sie die neben Ihrer Straße angegebenen Touren für **Rest- und Biomüll**, **Papier** und **Gelber Sack** in die dafür vorgesehenen Felder oben auf dem Abfuhrplan ein.
- Markieren Sie die Abfuhrtage entsprechend Ihren Tournummern im Abfuhrplan.

Beispiel:

Max-Muster-Straße		M	4	1
M	M	4	1	
2 Di	LM	LM	1	4
3 Mi	NOU	NO	4	1

Biotonne:
(Tourname wie Restmülltonne)



Papiertonne:



Gelber Sack:



Juli					August					September					Oktober					November					Dezember																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
	Rest	Bio	P	GS		Rest	Bio	P	GS		Rest	Bio	P	GS		Rest	Bio	P	GS		Rest	Bio	P	GS		Rest	Bio	P	GS																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1 Fr		TU	17	10	1 Mo	ABR	AB	15	1	1 Do	GH	GH	1	7	1 Sa					1 Di	Allerheiligen					1 Do	PQ	PQ	19	8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
2 Sa					2 Di	CD	CD	8	3	2 Fr		RS	14	9	2 So					2 Mi	LMNOU	NO	1	6	2 Fr		TU	16	10	2 Sa					3 Do	PQ	LMPQ	4	8	3 Sa					3 Mi					3 Do		TU	16	10	4 So					4 Mo	ABR	AB			5 Mo	ABR	AB			5 Mo	ABR	AB			5 Sa					6 So					6 Di	CD	CD	4	3	6 Mi	EFS	EF	12	5	6 Sa					7 Do	GH	GH	5	7	7 So					7 Mi	NOU	NO	19	6	7 Fr		TU		10	7 Mo	ABR	AB			7 Mi	EFS	EF	18	5	7 Do	GH	GH	5	7	8 Do	PQ	PQ		8	8 Do	PQ	PQ		8	8 Sa					8 Di	CD	CD	18	3	8 Do	GH	GH	11	7	9 Sa					9 Di	LM	LM	16	4	9 Fr		TU	4	10	9 Mi	EFS	EF	19	5	9 Fr		RS	10	9	9 Sa					10 So					10 Mi	NOU	NO	19	6	10 Do	GH	GH	11	7	10 Do	GH	GH	11	7	10 Sa					11 Mo	JKT	JK	1	2	11 Do	PQ	PQ		8	11 Fr		RS	10	9	11 So					11 Di	CD	CD	18	3	11 Fr		RS	10	9	11 So					12 Di	LM	LM	16	4	12 Fr		TU	4	10	12 Mo	ABR	AB	11	1	12 Mi	EFS	EF	11	5	12 Sa					12 Mo	JKT	JK	6	2	12 Sa					13 Mi	NOU	NO	19	6	13 Sa					13 Do	GH	GH	10	7	13 So					14 Do	PQ	PQ		8	14 Mi	EFS	EF	10	5	14 Fr		RS	2	9	14 Mo	JKT	JK	6	2	14 Mo	JKT	JK	6	2	14 Mi	NOU	NO	9	6	14 Mi	NOU	NO	9	6	15 Do	PQ	PQ		7	15 Do	GH	GH	2	7	15 Sa					15 Di	LM	LM	2	4	15 Do	PQ	PQ	7	8	15 Sa					16 Sa					16 Mi	NOU	NO	9	6	16 Fr		TU	13	10	16 Mi	NOU	NO	9	6	16 Fr		TU	13	10	16 Fr		TU	13	10	17 So					17 Mi	EFS	EF	10	5	17 Sa					17 Mo	JKT	JK	6	2	17 Do	PQ	PQ	7	8	17 Sa					18 Mo	ABR	AB	11	1	18 Do	GH	GH	2	7	18 So					18 Di	LM	LM	9	4	18 Fr		TU	13	10	18 Fr		TU	13	10	18 So					19 Di	CD	CD	18	3	19 Fr		RS	6	9	19 Mo	JKT	JK	9	2	19 Mi	NOU	NO	3	6	19 Mo	ABR	AB	3	1	19 Mo	ABR	AB	3	1	19 Mo	ABR	AB	3	1	20 Mi	EFS	EF	10	5	20 Sa					20 Do	PQ	PQ	7	8	20 Do	PQ	PQ	7	8	20 So					21 Do	GH	GH	2	7	21 So					21 Mi	NOU	NO	3	6	21 Fr		TU	13	10	21 Mo	ABR	AB	3	1	21 Mi	EFS	EF	15	5	21 Mi	EFS	EF	15	5	21 Mi	EFS	EF	15	5	22 Fr		RS	6	9	22 Mo	JKT	JK	9	2	22 Do	PQ	PQ	17	8	22 Sa					22 Do	PQ	PQ	17	8	22 Sa					23 Sa					23 Di	LM	LM	7	4	23 Fr		TU	13	10	23 So					23 Mi	EFS	EF	15	5	23 Fr		RS	12	9	23 Fr		RS	12	9	23 Fr		RS	12	9	24 So					24 Mi	NOU	NO	3	6	24 Sa					24 Do	GH	GH	8	7	24 Sa					25 Mo	JKT	JK	9	2	25 Do	PQ	PQ	17	8	25 So					25 Di	CD	CD	15	3	25 Fr		RS	12	9	25 Fr		RS	12	9	25 So					26 Di	LM	LM	7	4	26 Fr		TU	13	10	26 Mo	ABR	AB	15	1	26 Mi	EFS	EF	12	5	26 Sa					27 Mi	NOU	NO	3	6	27 Di	CD	CD	14	3	27 Do	GH	GH	8	7	27 So					28 Do	PQ	PQ	17	8	28 Mi	EFS	EF	12	5	28 Fr		RS	5	9	28 Mo	JKT	JK	14	2	28 Mi	NOU	JKNO	1	6	28 Mi	NOU	JKNO	1	6	29 Fr		TU	13	10	29 Mo	ABR	AB	15	1	29 Do	GH	GH	5	7	29 Sa					29 Di	LM	LM	5	4	29 Do	PQ	PQ	5	8	29 Do	PQ	PQ	5	8	30 Sa					30 Di	CD	CD	5	3	30 Fr		RS	8	9	30 So					30 Mi	NOU	NO	1	6	30 Fr		TU	16	10	30 Fr		TU	16	10	31 So					31 Mi	EFS	EF	12	5	31 Mo	JKT	JK	14	2	31 Sa					Silvester					2

Sondermüllsammlung 2022

Das Umweltmobil nimmt an folgenden Terminen kostenlos Sondermüll aus Haushalten sowie in haushaltsüblichen Kleinmengen vergleichbare Abfälle aus Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben an (im Abfuhrplan **rot** markiert):

Freitag, 14.01.	13:00 - 14:30 Uhr 15:30 - 16:30 Uhr	Flurstraße / Ecke Mühlenstraße Eichwasen, Dr.-Georg-Betz-Str.	Freitag, 22.07.	13:30 - 14:30 Uhr 15:30 - 17:00 Uhr	Penzendorf, Rennweg Waikersreuther Str. (Realschule)
Samstag, 19.03.	10:00 - 11:30 Uhr 12:30 - 13:30 Uhr	Waikersreuther Str. (Realschule) Penzendorf, Rennweg	Samstag, 17.09.	10:00 - 11:30 Uhr 12:30 - 13:30 Uhr	Ostanger (Parkbad) Wolkersdorf (Kirchweihplatz)
Freitag, 22.04.	13:30 - 14:30 Uhr 15:30 - 17:00 Uhr	Wolkersdorf (Kirchweihplatz) Ostanger (Parkbad)	Freitag, 21.10.	13:30 - 15:00 Uhr 16:00 - 17:00 Uhr	Flurstraße / Ecke Mühlenstraße Waikersreuther Str. (Realschule)
Samstag, 25.06.	10:00 - 11:30 Uhr 12:30 - 13:30 Uhr	Flurstraße/Ecke Mühlenstraße Eichwasen, Dr.-Georg-Betz-Str.	Samstag, 19.11.	10:00 - 11:30 Uhr 12:30 - 13:30 Uhr	Wolkersdorf (Kirchweihplatz) Ostanger (Parkbad)

Bitte liefern Sie nur zu den angegebenen Terminen und Zeiten am jeweiligen Standort an. Welche Abfälle angenommen werden und welche nicht, erfahren Sie im Internet unter www.schwabach.de/abfall-abc oder im Zweifelsfall bei der Abfallberatung (Telefon 860-228).

Johann-Appler-Straße	M	8	1
Johann-Forster-Straße	U	6	1
Johannisstraße	F	17	6
Johann-Lehmeyer-Straße	L	19	8
Joseph-Fensterer-Straße	M	8	1
K			
Kaisersgarten	D	10	8
Kammersteiner Straße	R	18	4
Kanalstraße	S	17	6
Kantstraße	N	15	9
Kappadocia	G	12	5
Kappelbergsteig	Q	3	9
Karlsbader Straße	E	1	4
Katzwanger Bahnweg	L	19	Nbg.
Katzwanger Straße	Q	3	9
Kellerstraße	L	19	10
Kernstraße	A	4	2
Kettelerstraße	E	1	4
Kienbühl	E	16	6
Kirchenberg	C	9	10
Kirchenweg	P	3	9
Kirchgasse	G	12	5
Kleeweg	D	10	8
Klinggraben	N	15	8
Kloster-Ebrach-Straße	A	4	2
Knöllingerstraße	T	5	7
Kolpingstraße	A	4	2
Königsbergstraße	N	15	9
Königsplatz	G	12	5
Königsstraße	G	12	5
Konrad-Adenauer-Straße	A	1	4
Konrad-Lämmermann-Str.	M	8	1
Konrad-Weidner-Straße	L	11	3
Kreuzwegstraße	Q	13	3
Krottenbacher Straße	C	9	10
Kurze Straße	F	17	6
L			
Landauer Straße	L	19	8
Lassbergstraße	J	7	7
Laubenhaidstraße	T	5	7
Lehmgrube	L	19	8
Leitelshofer Weg	U	6	1
Lerchenweg	E	16	6
Leibigstraße	P	2	9
Ligusterweg	C	19	10
Lilienweg	J	7	7
Limbacher Straße	Q	11	3
Limbachtal	L	11	3
Lindenbachstraße	L	11	3
Lindenstraße	E	14	2
Lohengrinstraße	L	11	3
Lorbeerstraße	U	6	1
Ludwigstraße	G	14	5
Ludwig-Zeidler-Straße	D	10	8
M			
Mainbachtal	R	18	4
Maisenlachweg	R	18	4
Malzweg	L	19	8
Marie-Jung-Straße	L	11	3
Marienbader Straße	E	1	4
Mariensteig	Q	3	9
Markgrafenstraße	J	7	7
Martellstraße	A	4	2
Martin-Luther-Platz	G	12	5
Maximilianstraße	N	14	2
Mecklenburger Straße	P	2	9
Meisenweg	E	16	6
Menzelstraße	J	5	7
Michael-Bauer-Straße	H	3	3
Michael-Hierl-Straße	N	16	6
Michael-Kupfer-Straße	J	5	7
Minnesängerstraße	Q	3	3

Mittelweg	S	17	6
Mizlerstraße	K	5	7
Mozartstraße	B	1	4
Mühlberg	C	19	10
Mühlenstraße	P	2	9
Mühlgasse	G	12	5
Münzgasse	G	12	5
Museumsstraße	M	6	1
N			
Nadlerstraße	H	13	3
Nasbacher Weg	Q	13	3
Nasbachtal	Q	13	3
Nassauerstraße	T	5	7
Neidelstraße	J	7	7
Neisser Straße	B	1	4
Nelkenstraße	F	17	6
Neue Gasse	G	12	5
Neutorstraße	G	12	5
Nördliche Mauerstraße	G	12	5
Nördliche Ringstraße	O	13	5
Nördlinger Straße	T	18	4
Nürnberger Leithe	C	9	10
Nürnberger Straße, nördl. Nbg.-Tor-Pl.	H	13	1
Nürnberger Straße, südl. Nbg.-Tor-Pl.	G	12	5
Nürnberger-Tor-Platz	G	12	5
O			
Oberbaimbach	D	9	8
Oberbaimbacher Weg	C	9	10
Obere Pfaffensteigstraße	D	10	8
Obere Wüstenroter Straße	D	10	8
Oberer Grund	C	9	10
Oberreichenbacher Straße	J	7	7
O'Brien-Straße	M	6	1
Ostpreußenstraße	P	2	9
Ostring	F	17	6
Ottersdorfer Straße	R	18	4
P			
Pappelallee	H	3	3
Parzivalstraße	Q	3	3
Paul-Goppelt-Straße	Q	13	3
Penzendorfer Hauptstraße	S	17	6
Penzendorfer Straße, HNr. 49 - 87, 40 - 102	H	15	6
Penzendorfer Straße, HNr. 1 - 47b, 4 - 36a	H	16	6
Peter-Henlein-Straße	H	3	3
Peter-Vischer-Straße	H	3	3
Petzoldtstraße	G	7	5
Pfälzerstraße	P	2	9
Pfannestiel	S	17	6
Pfarrgasse	G	12	5
Pinzenberg	G	12	5
Platenweg	R	18	4
Pommernstraße	P	2	9
Poujolsberg	G	12	5
Pulverhausweg	F	17	6
R			
Raiffeisenstraße	Q	13	3
Ramungstraße	U	6	1
Rankenweg	D	10	8
Rathausgasse	G	12	5
Raubershof	D	10	8
Raubershofer Weg	D	10	8
Rednitzhang	P	3	9
Regelsbacher Straße	U	6	1
Regensburger Straße	L	19	8
Reichenbacher Straße	J	7	7
Reichenbacher Wäldchen	J	7	7
Reichswaisenhausstraße	K	18	5
Rennmühle	H	15	6

Rennmühlweg bis 20	H	3	3
Rennmühlweg ab 120	P	2	9
Rennweg	F	17	6
Ricarda-Huch-Straße	C	19	10
Richard-Bergner-Straße	A	4	2
Rittersbacher Straße	B	4	4
Rohrer Straße	M	6	1
Rohrermühlstraße	N	16	6
Rosa-Mihalka-Platz	C	9	10
Rosenbergerstraße	G	12	5
Rosenhang	J	7	7
Roßtaler Straße	M	6	1
Rotdornweg	C	19	10
Rotenbergstraße	C	19	10
Rother Straße bis 49	N	16	6
Rother Straße ab 50	E	16	6
Rupprechtstraße	A	4	2
S			
Saazer Straße	E	1	4
Sachsenstraße	P	2	9
Sandfeldweg	R	18	4
Sandstraße	H	3	3
Schafnacher Straße	S	17	6
Scherzerstraße	O	13	5
Schillerplatz	O	4	5
Schillerstraße	O	4	5
Schimmelgraben	C	9	10
Schlachthofstraße	P	2	9
Schlehenweg	C	19	10
Schlesierstraße	P	2	9
Schloßsteig	J	7	7
Schmauserstraße	E	14	2
Schneittentalweg	C	9	10
Schubertstraße	B	1	4
Schulgasse	G	12	5
Schumannstraße	B	1	4
Schützenstraße	B	4	2
Schwabenstraße	P	2	9
Schwalbenweg	E	16	6
Schwarzach	S	17	6
Schwarzacher Weg	F	17	6
Seckendorfstraße	J	7	7
Seminarstraße	K	18	5
Siebenerstraße	J	7	7
Sieben Morgen	F	17	6
Siedlerstraße	F	17	6
Siedlungsstraße	Q	13	3
Silbergasse	G	12	5
Sonnenleite	C	19	10
Spalter Straße	M	6	1
Sperberweg	E	16	6
Spitalberg	G	12	5
Spitalwaldstraße	F	17	6
Spitzwegstraße	J	5	7
Stadtparkstraße	O	14	5
Staedtlerstraße	H	13	5
Starenweg	E	16	6
Stefan-Schröder-Straße	M	8	1
Steiner Straße	M	6	1
Steinmarkstraße	K	5	7
Stephansgasse	G	12	5
Sternweg	L	11	3
Sternwirtschweg	U	6	1
Stettiner Straße	L	19	8
Stirnerstraße	A	4	2
Stromerstraße	J	7	7
Sudetenstraße	P	2	9
Südliche Mauerstraße	G	12	5
Südliche Ringstraße	O	13	5
Sulzbürgstraße	H	3	3
Synagogengasse	G	12	5

T			
Talstraße	J	7	7
Tannenbergstraße	Q	13	3
Tannhäuserstraße	Q	3	3
Theodor-Heuss-Straße	A	4	2
Thüringerstraße	P	2	9
Tiefackerweg	L	19	8
Tristanstraße	Q	3	3
Tuchergasse	D	10	8
Tulpenweg	J	7	7
U			
Uigenauer Weg	J	7	7
Ulmenweg	C	9	10
Unterthaler Straße	R	18	4
Unterbaimbach	C	9	8
Untere Pfaffensteigstraße	D	10	8
Untere Wüstenroter Straße	D	10	8
Unterer Grund	C	9	10
V			
Veit-Stoß-Straße	H	3	3
Vogelweidestraße	Q	3	3
Volckamerstraße	L	19	8
Volkachstraße	J	7	7
Vorderer Rotenberg	C	9	10
W			
Wacholderweg	C	19	10
Waikersreuther Straße	K	5	7
Waldheimstraße	P	3	9
Waldsiedlungsstraße	P	2	9
Waldstraße	F	17	6
Waldstomerstraße	L	19	8
Wallenrodstraße	N	16	2
Walpersdorfer Straße	E	14	2
Walter-Niehoff-Straße	S	17	6
Wasserberg	P	3	9
Wasserstraße	G	6	1
Weiheweg	L	11	3
Weingässchen	U	6	1
Weißbürger Straße	N	16	2
Wendelsteiner Straße	N	15	9
Wendeplatz	C	10	10
Wengleinstraße	H	3	3
Werkvolkstraße	A	4	2
Westend	T	18	4
Wiesenstraße	N	15	9
Wildbirnenweg	K	5	7
Wilhelm-Albrecht-Straße	M	8	1
Wilhelm-Dümler-Straße	M	8	1
Wilhelm-Friedrich-Weg	O	14	5
Wilhelm-Löhe-Straße	B	18	4
Willy-Buckel-Straße	P	3	9
Windsbacher Straße	M	6	1
Wirthsfeldweg	C	9	10
Wittelsbacherstraße	K	18	5
Woelckernstraße	C	9	10
Wöhrwiese	G	12	5
Wolfgang-Fries-Straße	B	18	4
Wolfgramstraße	Q	3	3
Wolfsgrubengasse	N	15	8
Wolfskeelstraße	A	4	2
Wolgmutstraße	J	5	7
Wolkersdorfer Berg	L	19	8
Wolkersdorfer Hauptstraße	C	9	10
Wunneleite	L	11	3
Würzburger Straße	L	19	8
Wüstenroter Straße	D	10	8
Z			
Ziegelstraße	A	4	2
Zirkeldorferstraße	J	7	7
Zöllnerstraße	G	12	5
Zweigstraße	N	16	2
Zwiefaltener Straße	E	14	2
Zwieselgrund	L	19	10

Abfallberatung: Telefon 860-228, E-Mail: abfallberatung@schwabach.de

Entsorgungs-Zentrum-Schwabach/Recyclinghof, Hirschenholzstraße, Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 15 Uhr, Telefon 73008, E-Mail: recyclinghof@stadtwerke-schwabach.de

Veranstaltungskalender

Ausstellungen

Dauerausstellung	Henselt-Studio Das 20. Jahrhundert Eine Zeitreise mit Fleischmann Weltreise rund ums Ei	<i>Mi – So und feiertags 10 – 18 Uhr</i>	Stadtmuseum Museumsstraße 1
bis 18.12.	Eatables *		Kunst Gabriele Fuchs Bachgasse 16
bis 30.12.	600 Jahre Stadt + Kirche Sonderausstellung coronabedingt verlängert, mit Anmeldung!	<i>Mi – So und feiertags 10 – 18 Uhr</i>	Stadtmuseum Museumsstraße 1
18.12. bis 30.01.	Leonora Prugger – Bring the game back on *	<i>Do + Fr 11 – 18 Uhr Sa 10 – 13 Uhr So 13 – 16 Uhr</i>	Städtische Galerie Königsplatz 29 a Künstlerbund
05.02. bis 20.03.	Petra Kruschke – Von bellenden Blüten *	<i>Do + Fr 11 – 18 Uhr Sa 10 – 13 Uhr So 13 – 16 Uhr</i>	Städtische Galerie Königsplatz 29 a Künstlerbund

Führungen

18.12. + 15.01. + 29.01. + 12.02.	Kulinarischer Rundgang	<i>Sa 11 Uhr</i>	Innenstadt Tourismus-Büro
02.01. + 06.02.	Marx, Mazzen, Mikwen – Jüdisches Leben in Schwabach	<i>So 14 Uhr</i>	Jüdisches Museum Synagogengasse 10 a
06.01.	Erinnerungen an 300 Jahre jüdische Geschichte Führung mit Ursula Kaiser-Biburger	<i>Do 14 Uhr</i>	Innenstadt Tourismus-Büro
08.01. + 05.02.	Führung durch die Goldschläger-Schauwerkstatt in der Goldbox	<i>Sa 14/16 Uhr</i>	Stadtmuseum Museumsstraße 1
05.12.	Chanukka – Das Lichterfest Führung mit Jutta Müller	<i>So 14 Uhr</i>	Jüdisches Museum Synagogengasse 10 a

Die mit einem * gekennzeichneten Veranstaltungen sind kostenfrei.



Meisterlicher Service und Beratung
Unikatschmuck
Schmuck aus eigener Werkstatt
Trauringe

Lippman
GOLDSCHMIEDE

Pfarrgasse 1 · 91126 Schwabach
(direkt an der Sägbrücke, Kappadocia)
Telefon 09122 630777
www.lippmann-goldschmiede.de

Di. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr



Kultur im Blick

Führung durch „600 Jahre Stadt+Kirche“ Am Sonntag, 19. Dezember – Ausstellung bis 30. Dezember

Noch bis zum 30. Dezember ist die Sonderausstellung „600 Jahre Stadt+Kirche Schwabach“ im Stadtmuseum zu sehen. Der Geschichtsbeauftragte der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde in Schwabach, Michael Kummer, bietet am Sonntag, 19. Dezember, um 14 Uhr eine Führung durch diese Jubiläumsausstellung an.

Der Eintritt für Erwachsene kostet einschließlich Führung 5 Euro, für Kinder 2,50 Euro.

Im vergangenen Jahr feierte das vielleicht bedeutendste Bauwerk der Stadt das 600-jährige Jubiläum der Weihe des Hauptaltars und des Chorraumes. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die enge Verbindung der Bevölkerung zu ihrer Stadtkirche. Verschiedene Themenbereiche veranschaulichen das Engagement der Bürgerinnen und Bürger, angefangen vom Kirchenbau über die Einführung der Re-



Michael Kummer leitet die Führung.

formation in Schwabach bis hin zur letzten großen Kirchensanierung zwischen 2010 und 2015.

Bei der Führung gilt die 2G-Regel. Kinder unter 12 Jahren sind davon ausgenommen. Zudem müssen alle Personen ab 17

Jahren im gesamten Museumsgebäude eine FFP2-Maske tragen. Für Kinder ab sechs Jahren genügt eine OP-Maske. ■

Infos unter www.schwabach-stadtmuseum.de; Telefon 09122 860-600.

Buch über Baratier

Ein neues Buch zum „Schwabacher Wunderkind“ Jean Philippe-Baratier ist in den „kleinen bayerischen biografien“ des Verlags Friedrich pustet erschienen. Autorin ist die Stadt-Heimatspfliegerin Ursula Kaiser-Biburger (Foto). Die



Veröffentlichung wurde von der Stadt Schwabach, der Bürgerstiftung „Unser Schwabach“, der Sparkasse Mittelfranken Süd und durch den Geschichts- und Heimatverein Schwabach und Umgebung unterstützt. Das Buch ist bei den Buchhandlungen Kreuzer und „Lesezeichen & Cafe“ erhältlich. ■

„Lebens Spuren“ nachspüren

„Lebens Spuren“ des Würzburger Künstlers und langjährigen Mitglieds des Schwabacher Künstlerbundes Jochen Lebert zeigt das Stadtmuseum vom 19. Dezember bis zum 27. Februar 2022 in einer Sonderausstellung. Die Rückschau zum Leben und Schaffen Leberts zeigt seinen Werdegang und seine Vielseitigkeit in ausgewählten Exponaten. Schwerpunkte bilden die Genres Malerei und Graphik, aber auch verschiedenste Objekte werden zu sehen sein.

Das Stadtmuseum ist Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet, nicht jedoch am 24., 25. und 31.



Ein Werk von Jochen Lebert

Dezember und am 1. Januar. Interessierte werden gebeten, sich vor dem Besuch über die aktuell gültigen Hygienemaßnahmen zu informieren. www.stadtmuseum-schwabach.de ■

Coronageschichten gesammelt

Corona hinterlässt bei uns allen ganz persönliche Spuren. Wie diese aussehen können, schildern Schwabacherinnen und Schwabacher in einem kleinen Buch, das das Quartiersmanagement gesammelt und herausgegeben hat. Die Beiträge darin handeln von Isolation, aber auch von neuem Leben, von sozialem Engagement und ausgefallenen Festen. Das Buch enthält außerdem viele Fotos, Briefe und Ideen, insgesamt 16 abwechslungsreiche Beiträge auf 20 Seiten. Die CORONA GESCHICHTEN sind kostenlos im Bürgerbüro, in der Stadtbibliothek und im Stadtmuseum erhältlich. ■



Ein Projekt des Quartiersmanagements Altstadt Schwabach

Bürgerengagement

Hospitalstiftung fördert „Tafel“ seit 2008

Beide unterstützen damit bedürftige Menschen in Schwabach

1995 wurde die Schwabacher Tafel gegründet, deutschlandweit sind im Dachverband 960 Tafeln aktiv. Die Sozialorganisation unterstützt Bedürftige bei der Versorgung mit Lebensmitteln. Die Schwabacher Tafel arbeitet unabhängig von politischen Parteien und Konfessionen und finanziert sich im Wesentlichen durch Spendeneinnahmen und einen Zuschuss aus der Hospitalstiftung. Diese fördert die Tafel bereits seit 2008.



Sie ist eine rechtsfähige örtliche Stiftung des öffentlichen Rechts mit Sitz in Schwabach. Ihr Stiftungszweck ist es, die Einrichtung und Unterhaltung von Anstalten der Altenhilfe in Schwabach zu fördern sowie

bedürftige oder minderbemittelte Personen zu unterstützen. Diese Leistungen werden nur Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Schwabach gewährt, egal welcher Religion sie angehören.

Täglich bleiben in Supermärkten und anderen Geschäften viele Lebensmittel übrig, die – obwohl noch einwandfrei – nicht mehr verkauft werden können. Ihr Mindesthaltbarkeitsdatum läuft bald ab oder Obst und Gemüse haben kleine Schönheitsfehler. Diese werden von der Tafel eingesammelt und an sozial und wirtschaftlich benachteiligte Menschen in Schwabach verteilt. Viele Eh-

renamtliche engagieren sich dabei. Die Hauptausgabestelle der Schwabacher Tafel befindet sich am Spitalberg, zusätzlich gibt es zwei weitere kleine Ausgabestellen. Die Hauptausgabestelle ist Montag, Mittwoch und Freitag von 15 bis 16:30 Uhr geöffnet. Ein Berechtigungsschein zum Einkauf wird in der Geschäftsstelle der Familien- und Altenhilfe in der Penzendorfer Straße 20 ausgestellt. ■

Spendenkonto: Familien- und Altenhilfe bei der Sparkasse Mittelfranken Süd, IBAN: DE41 7645 0000 0000 089037; BIC: BYLADEM1SR3; Verwendungszweck: TAFEL

OB lobt „Weißen Ring“

Nach Straftaten sind die Täter im öffentlichen Blick, die Opfer bleiben häufig unsichtbar. Umso wichtiger ist der „Weiße Ring“, der sich für Verbrechenopfer stark macht.

„Not sehen und handeln – das zeichnet die Ehrenamtlichen des Weißen Rings aus.“ Mit

diesen Worten bedankte sich Oberbürgermeister Peter Reiß bei Anton Krach (im Foto rechts), dem Leiter der Außenstelle Schwabach-Roth des Vereins. Krach stellte dem OB im Rathaus die Arbeit der Organisation vor. <https://roth-kreis-schwabach-stadt-bayern-nord.weisser-ring.de> ■



Fortbildungsreihe für Engagierte in Vereinen

Vereine übernehmen wichtige Aufgaben in unserer Gesellschaft. Immer mehr Vorschriften, bürokratische Hürden und die steigenden Erwartungen an die zukunfts- und mitgliederorientierte Vereinsgestaltung erschweren allerdings die Arbeit der Engagierten in den Vereinen.

Deshalb hat „für einander“ in Kooperation mit der Kontaktstelle Bürgerengagement der Stadt im Herbst erstmals eine zehnteilige Fortbildungsreihe

mit dem Titel „Der Vereinsführerschein“ angeboten. Diese fand bei den Vereinen großen Anklang. Deshalb gibt es im Frühjahr 2022 eine Neuauflage.

Der erfahrene Vereinsberater Karl Bosch informiert in dieser Fortbildungsreihe umfassend über verschiedene Bereiche und Teilaspekte einer erfolgreichen Vereinsarbeit und Vereinsführung. In zehn Modulen werden Themen wie Vereins(steu)errecht, Haftung, Versicherungen, Datenschutz, Mitgliederge-

winnung, Kommunikation im Verein, Öffentlichkeitsarbeit, Motivation der Ehrenamtlichen und Strategien zur Konfliktlösung behandelt. Die Module finden zum größten Teil online statt, ein Präsenztage ist am Samstag, 12. Februar 2022, von 9 bis 16:30 Uhr geplant. Die weiteren Online-Termine stehen auch bereits fest: Dienstag, 22. Februar, Donnerstag, 10. März, Dienstag, 15. März, Donnerstag, 24. März, Dienstag, 29. März, Donnerstag, 7. April, jeweils von 18:30 Uhr bis 20 Uhr.

Die Teilnahmegebühr für Interessierte aus dem Landkreis Roth und der Stadt Schwabach beträgt 30 Euro pro Person. Für interessierte Personen aus anderen Landkreisen beträgt der Teilnahmebeitrag 120 Euro. Zu dem Kurs können 25 Teilnehmer zugelassen werden, Anmeldeschluss ist der 24. Januar 2022. ■

Weitere Informationen und Anmeldung bei „für einander“, Telefon 09171 81-1125, E-Mail: fuer-einander@LRArth.de.

Junge Seite

Skatepark eingeweiht

Aufbau unter Beteiligung aller Interessierten

Grund zu feiern hatten die Schwabacher Skate-Fans Mitte November: Der Skatepark in der Eilgutstraße wurde feierlich eröffnet. Oberbürgermeister Peter Reiß, begleitet von Baureferent Ricus Kerkhoff sowie Sozialreferent Knut Engelbrecht, freute sich mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Gleichzeitig bedankte er sich bei allen, die daran beteiligt waren, die neuen Skateelemente aufzubauen. Das waren insbesondere das Amt für Gebäudemanagement, der Stadtjugendring und die Kommunale Jugendarbeit.

Längerer Prozess

Über drei Jahre hatten sich unterschiedliche Gruppen von Skaterinnen und Skatern, BMX- und Scooter-Fahrende für neue sogenannte „Obstacles“ (Hindernisse) eingesetzt. Bereits 2018 startete der Prozess des Umbaus mit dem ersten



Die hohe Kunst des Skatens kann man künftig auf neuen Rampen an der Eilgutstraße bewundern.

Beteiligungsverfahren. Dabei waren auch bereits diejenigen einbezogen, die den Skatepark nutzen sollten. Bis Februar 2020 fanden anschließend regelmäßige Treffen, sogenannte „Planungswerkstätten“, statt, in denen Wünsche und Anregun-

gen ausgiebig diskutiert wurden. Die Streetworkerin des Stadtjugendrings, Carolin Hannamann, und Stadtjugendpflegerin Susanna Regelsberger-Sacco unterstützten und begleiteten die Jugendlichen während dieser Zeit. Die Leiterin des Amtes für Gebäudemanagement, Margarete Koenen, und ihre Mitarbeiterin Marion Popp haben den Prozess der Planung und Umsetzung stets begleitet.

Wünsche vorher abgefragt

„Der Skatepark wurde genau nach den Wünschen der Jugendlichen umgebaut“, so die Streetworkerin Carolin Hannamann. Mit Hindernissen aus Beton und einer Vergrößerung der bestehenden Elemente hat die Firma Populär die Vorstellungen der Skater genau umgesetzt. „Wir sind begeistert“, war deren einhelliges Echo bei der Eröffnung. Der Skatepark wird seit dem Umbau gut besucht. ■

Weihnachten auf dem AKI



Auch auf dem Aktivspielplatz AKI kehrt die besinnliche Weihnachtszeit ein. Natürlich wird diese genutzt, um viele Aktionen am Lagerfeuer zu gestalten, Plätzchen zu backen und Weihnachtsdekorationen zu entwerfen. Am Freitag, 17. Dezember, findet dann, während der Offenen Tür, die AKI-Weihnachtsfeier mit Kinderpunsch über dem Feuer und selbst gebackenen Plätzchen statt. Danach schließt der AKI seine Tore und geht bis zum neuen Jahr in die Winterpause. ■

SANIERUNG MIT TECHNISCHER EXZELLENZ

- Leckageortung
- Technische Trocknung
- Objektsanierungen
- Asbest- und Schimmelpilzsanierung
- Baubeheizung / Bautrocknung



Ingenieurbüro Tobias Ritter GmbH
Brand- und Wasserschadensanierung
Lindenbachstr.29 • 91126 Schwabach
Tel: 09122 1888 0

E-Mail info@ritzergmbh.com
www.wasserschaden-leckortung.de



kursblick

STADT SCHWABACH



Die Goldschlägerstadt.

Gesellschaft
Kultur
Gesundheit
Sprachen
Beruf
Schulabschlüsse
Grundbildung
vhs.online

Das voll-
ständige
vhs-Programm
finden Sie online:
www.vhs.schwabach.de



Man kann so viel machen ...

**Neugierig
bleiben!**

Mitten im Leben

Schicksale jüdischer Familien
Do., 27. Januar, 19.00 bis 21.00 Uhr
Kurs 221-10000 – € 5,00

Warum Fairer Handel?
Di., 01. Februar, 19.00 bis 21.00 Uhr
Kurs 221-10452 – gebührenfrei

**Smart Home
– Das intelligente Haus**
ab Di., 8. März, 19.00 bis 20.30 Uhr, 2x
Kurs 221-10403 – € 8,00

Leben in Balance

**Yoga für
die Gelenke** *Online-Kurs*
ab Mi., 12. Januar, 18 bis 19 Uhr, 12x
Kurs 221-30102 – € 66,00

Sanftes Faszientraining
ab Di., 18. Januar, 18 bis 19 Uhr, 10x
Kurs 221-30130 – € 73,50

Sinn für Schönes

**Bullet-Journal
– Mein persönlicher
Taschenkalender** *Online-Kurs*
ab Do., 13. Januar, 19 bis 21.30 Uhr, 2x
Kurs 221-20704 – € 36,50

In der Welt zuhause

Einbürgerungstest
Anmeldeschluss: 19. 1. 2022
Di., 22. Februar, 18.15 bis 20.00 Uhr
Kurs 221-40470 – € 25,00

Integrationskurs Deutsch
ab Mo., 7. März, 8.30 bis 12.45 Uhr, 120x
Kurs 221-40400 – Gebühr auf Anfrage

**Französisch
A1.1 Anfänger** *Online-Kurs*
ab Di., 11. Januar, 18.30 bis 19.30 Uhr, 6x
Kurs 221-40800 – € 53,00

Italienisch A1.1 Anfänger
ab Do., 13. Januar, 17.45 bis 19.15 Uhr, 10x
Kurs 221-40900 – € 82,50

Wissen, wie's geht

**Grundkurs Windows 10
mit eigenem Laptop**
ab Di., 01. Februar, 16.00 bis 18.30 Uhr
Kurs 221-50112 – € 88,00

Gesichert in die Zukunft

**Quali-Training
für Quereinsteiger:innen**
ab Fr., 21. Januar, 16.30 bis 19.30 Uhr, 12x
Kurs 221-60100 – € 142,50

*Viele weitere interessante und
spannende Angebote finden Sie online
auf www.vhs.schwabach.de!*

Königsplatz 29 a | 91126 Schwabach
vhs-Servicezeiten: Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und Do. 14 - 16 Uhr

Anmeldung, Beratung, weitere Kurse und Infos:

Tel. (09122) 860 - 204 | E-Mail: vhs@schwabach.de | www.vhs.schwabach.de

vhs

Junge Seite

Frische Songs von Kiri Rakete

Am 29. Januar ist Tag des Kinderliedes

Raketenstarke Kinderlieder und Musik zum Mitsingen und Mitmachen erwarten Kinder am Samstag, 29. Januar, um 15 Uhr im Markgrafensaal. Kiri Rakete aus Wien kommt mit ihrer Gitarre und hat herzmachende Musik im Gepäck. Ihre Lieder sind erfrischend und eine Art Zauberformel für einen spielerischen und fröhlichen Alltag. Und natürlich ist Geraldino auch wieder dabei. Der fränkische Kinderlieder-Macher düst mit Pop und Folk durch die Kindermusikwelt und hat seine schönsten Mitsinglieder, Mitmach-Hits und Songgeschichten im Gepäck. Kinder von vier bis zehn Jahren und die ganze Familie sind zu diesem besonderen Musikabenteuer herzlich eingeladen. Eintrittskarten gibt es ab 15. Dezember online über www.reservix.de, vor Ort in Schwabach im Bürgerbüro im Rathaus, beim Schwabacher Tagblatt, Spitalberg 3, im Ticket-Paradise im ORO-Einkaufszentrum sowie bundesweit an allen weiteren Reservix-Vorverkaufsstellen. Eintrittspreise: Kinder 5 Euro/Erwachsene 7 Euro/Livestream



Kiri Rakete bringt Kinderlieder zum Mitmachen aus Wien mit.

3 Euro. Das Konzert steht unter Vorbehalt des weiteren Verlaufs der Pandemie und damit verbundener Maßnahmen.

Aktuelle Informationen gibt es unter www.schwabach.de und www.schwabach.de/tagdeskinderaliedes.

Kalender zeigt Diversität

Bunt Bewegt“ war das Motto eines Workshops im Jugendzentrum im Aurex, gemeinsam mit dem Künstler Carlos Lorente. Drei Tage hatten die teilnehmenden Jugendlichen Zeit für die erste Idee bis zur Umsetzung auf dem Martin-Luther-Platz. Die Jugendlichen des „Queer-Treff“ im Aurex beschäftigten sich bei dem Workshop mit dem Thema Diversität und setzen nun mit ihrer künstlerischen Arbeit ein starkes Zeichen: Denn aus dem Workshop ist ein Tisch-Kalender entstanden. Die Bilder darin sind von Tanja Panke und Tobias Dotzauer. Initiiert und ermöglicht



wurde das Projekt vom Quartiermanagement Altstadt und dem Baureferat der Stadt. Der Kalender ist kostenlos erhältlich im Bürgerbüro, in der Stadtbibliothek, im Aurex und im Stadtmuseum.

Schüler Die erfolgreiche
Schwabach **Nachhilfe**
Königsplatz 25 **Kolleg**



Akademie > Lebenslang
für private **Weiterbildung** lernen sichert
den Erfolg!
Schwabach Königsplatz 25

Eine frohe Advents- und Weihnachtszeit, ein glückliches neues Jahr und vor allem Gesundheit und Zuversicht in dieser schwierigen Zeit!

Unsere Lehrkräfte sind alle geimpft und/oder genesen!

Unterricht in Zeiten von Corona
in unseren Räumen
mit Abstand, Hygiene und Maske
oder **Online via Skype**
bei Krankheit/Quarantäne/Urlaub

Wir helfen zuverlässig und zielorientiert
in allen Fächern, jeder Schulart –
und sind auch in den Weihnachtsferien
für euch da!

– kurze Laufzeiten, faire, stabile Preise –

Schwabachs erfolgreiche
Nachhilfe

**Sprachkurse in kleinen Gruppen
oder im Einzeltraining**
Englisch, Französisch, Italienisch,
Spanisch, Arabisch, Albanisch,
Chinesisch, Russisch, Neugriechisch,
Japanisch, Deutsch
(auch als Fremdsprache) u. a.

PC-Smartphone beherrschen
– nur das was Sie brauchen –
Alle Kurse können auch via Skype stattfinden!

Firmenschulungen
In-House / Online / in der Akademie

Schwabachs professionelle
Weiterbildung

Tel. 091 22 / 83 91 22/-23 – Telefax 091 22 / 83 91 24
info@schuelerkolleg.de – www.schuelerkolleg.de
info@akademie-schwabach.de – www.akademie-schwabach.de

Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann

Abi-Jahrgang mit Gespür für Natur

Überschuss des Abifests des Adam-Kraft-Gymnasiums gespendet

Über eine besondere Spende durfte sich der Geschäftsführer des Schwabacher Landschaftspflegeverbandes, Andreas Barthel, freuen. Der Abiturjahrgang des Adam-Kraft-Gymnasiums übergab dem Verband den Überschuss, der beim Abiturfest des Jahres im Sommer angefallen war. „In einem Saal hätten wir heuer nicht feiern können. Deshalb sind wir für die Veranstaltung in die freie Natur ausgewichen“, erklärte Andreas Gräfensteiner vom Organisationskreis des Abi-Festes. „Dabei ist uns bewusst geworden, wie wichtig eine intakte, naturnahe Landschaft ist.“

„So eine Spende ist von Abiturienten nicht selbstverständ-



Spendenübergabe am Forstersweiher: von links: Mira Illy, Michelle Bauer, Andreas Gräfensteiner und Andreas Barthel.

lich“, sagte Barthel. Er will die 250 Euro zur Pflege von Biotopen im Schwabachtal benutzen. „Der Forstersweiher und der Schilfgürtel des Mit-

telbachs liegen in grade mal 500 Metern Entfernung vom Schwabacher Rathaus. Dass so stadtnah eine wunderschöne Landschaft liegt, kann nicht

jede Stadt von sich sagen. Das ist nicht nur gut für die Natur, sondern auch für die Menschen, die hier wohnen“, so Barthel. ■

Elektro.Wärme.Bad.
MORY

Ich fühl mich wohl ...

Pleinfeld ▶ Schwabach ▶ Treuchtlingen

Telefon: 09144 - 92 94 0

info@mory-haustechnik.de

*Merry
Christmas
... and a happy new Year*

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden und denen, die es noch werden, für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2021.

www.mory-haustechnik.de



Aus der Verwaltung

Ratten auf Abwegen

Tipps für die Eindämmung des Problems

Besorgte Bürger melden wiederholt, dass Ratten aus der Kanalisation herauskommen, so Michaela Jilg, die Leiterin der Schwabacher Kläranlage. „Eigentlich haben die Tiere dazu keinen Grund“, erläutert sie. „Denn dort unten haben sie keine natürlichen Feinde. Außer ihren Artgenossen und Starregen mit schnell ansteigenden Wassermassen im Abwasserkanal. Ansonsten haben sie alles, was sie brauchen: gleichbleibende Temperaturen, Ruhe und Futter, das ihnen direkt vor die Nase schwimmt.“ Wenn das Futterangebot aber überirdisch besser ist, verlassen sie die Kanalisation. Jilgs Tipp: Keine Essensreste auf Komposthaufen

geben, Hohlräume unter Fertigaragen verschließen, kein Hühnerfutter im Garten oder an Hasenställen frei zugänglich herumliegen lassen. Auch wer Enten oder Tauben füttert, vergrößert das Ratten-Problem. Und natürlich sind auch Essensreste in offenen Mülleimern in Grünanlagen verlockend für die Nagetiere. „Wir von der Abwasserreinigungsanlage dürfen Ratten bekämpfen“, so Jilg weiter. Allerdings ist dies den Fachkräften nur unterhalb des Kanaldeckels erlaubt. Für Bereiche außerhalb müssen sachkundige Schädlingsbekämpfer engagiert werden. Dafür sind in der Regel die Eigentümer der betroffenen Grundstücke zuständig. ■

Bäume werden zur Gefahr

Wenn sie geschädigt sind

Immer mehr Bäume im Straßenbereich sind geschädigt. Das stellte das Staatliche Bauamt Nürnberg zuletzt bei der jährlich stattfindenden Baumschau an Staats-, Bundes- und Kreisstraßen wieder fest. Besonders die weniger klimaresistenten Baumarten sterben ab. Für die Beseitigung solcher verkehrgefährdenden Bäume, die von Privatgrundstücken in den Straßenbereich ragen, ist der Eigentümer verantwortlich, Stichwort Verkehrssicherungspflicht. Das Staatliche Bauamt Nürnberg ruft deshalb alle Baum- und Waldbesitzer auf, ihre Baumbestände in Straßennähe zu kontrollieren und abgestorbene Bäume und Totholz

zu entfernen. Denn bei entstandenen Schäden im Zusammenhang mit den Liegenschaften diejenigen, in deren Besitz sie sind. Dazu Thomas Mulzer von der Stadtgärtnerei: „Auch in den bebauten Gebieten Schwabachs, wo die Baumschutzverordnung gilt, ist das Entfernen von Totholz und das Fällen abgestorbener Bäume genehmigungsfrei.“ Ausgenommen sind besonders geschützte Landschaftsbestandteile, hier muss vorab das Umweltschutzamt benachrichtigt werden (Telefon 09122 860-343). Auch Thomas Mulzer steht beratend zur Seite (E-Mail stadtgartnerei@schwabach.de, Telefon 09122 860-670) ■



**Besser mit Makler.
Am besten Sparkasse.**



spkmfrs.de/immobilien

Lassen Sie sich seriös, fair und kostenlos beraten.
Vom Marktführer.



* 1.039 Verkäufer, die von 01/19 bis 08/20 eine Feedbackkarte an die Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH gesendet haben.



Immobilienvermittlung Schwabach
Sparkasse Mittelfranken-Süd

Nördliche Ringstraße 2 a-c, 91126 Schwabach
Tel. 09171 82-2410, Fax 09171 82-2419
immo.sc@spkmfrs.de

Goldankauf

SOFORT BARGELD für:
Altgold, Zahngold, Erbschmuck, Münzen
– 20 Jahre Goldankauf –
Hausbesuche nach Absprache möglich

Königstraße 3, Schwabach,
Tel. 091 22 / 88 75 77
www.juwelierkemer.de

JUWELIER KEMER
Goldschmiede – Uhrmacher

- Wandgestaltung
- Sonnenschutz
- Gardinen
- Bodenbeläge
- Polsterei
- Gardinenwaschservice
- Insektenschutz



Alles aus einer Hand

Schwabacher Gardinenhaus Kastner
G. Schmitt, F. Lempert
Neutorstr. II • 91126 Schwabach
Telefon 09122 / 5210
info@raumausstattung-kastner.de
www.raumausstattung-kastner.de

Schwabacher
Gardinenhaus
Raumausstattung
Kastner

Aus der Verwaltung

Umweltmobil kommt

Umweltschädliche Abfälle sammelt die Stadt kostenlos am Freitag, 14. Januar 2022. Angeliefert werden können Sondermüll von Schwabacher Privathaushalten sowie vergleichbare Abfälle aus Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben in haushaltsüblichen Kleinmengen. Das Mobil steht von 13 bis 14:30 Uhr in der Flurstraße/Ecke Mühlenstraße und von 15:30 bis 16:30 Uhr im Eichwasen, Dr. Georg-Betz-Straße. ■

Weitere Infos unter www.schwabach.de/Entsorgungswegweiser und www.schwabach.de/abfall-abc oder Telefon 09122 860-228.

Neue Fahrräder für Verkehrserziehung Polizei bringt Grundschulkindern sicheres Radfahren bei



von links: Nicole von der Weth, Lutz Pfüller (Leiter des Ordnungsamtes), Nadine Sallie und Knut Engelbrecht (Vorsitzender der Verkehrswacht Schwabach)

Zwei neue Fahrräder stellte die Verkehrswacht Schwabach den Verkehrserzieherinnen Nicole von der Weth (links) und Nadine Sallie von der Polizei Schwabach für ihre tägliche Arbeit mit den Grundschulkindern zur Verfügung.

Um die schwächsten Verkehrsteilnehmer gut zu rüsten, unterrichten Lehrkräfte und Fachleute der Polizei die Schülerinnen und Schüler gemeinsam. Dann werden die Verkehrsregeln erklärt und der Schulweg sowie das sichere Radfahren geübt. ■



BERATUNG · PLANUNG
MONTAGE



BESUCHEN SIE UNS

In unserer Ausstellung zeigen wir Ihnen auf ca. 300m² die neuesten Trends für Wohnen, Leben & Entspannen.

**SANITÄR · HEIZUNG · SOLARANLAGEN
KOMPLETTBÄDER · KUNDENDIENST**

Berlichingenstraße 1 · 91126 Schwabach · ☎ 09122 / 50 78
www.meier-haustechnik.com

Aus Überzeugung!

Fördermitglied bei den Johannitern in Schwabach

Jetzt gemeinsam helfen!




Ihre Fördermitgliedschaft verändert etwas!

Helfen Sie uns helfen und werden Sie Fördermitglied bei uns Johannitern in Schwabach. So unterstützen Sie z.B. trauernde Kinder in unserem Projekt „Lacrima“, den örtlichen Bevölkerungsschutz oder unsere Rettungshundestaffel.

Wir sind für Sie da!
www.johanniter.de/mittelfranken/foerdermitglieder
 oder telefonisch unter 09122 9398-0.



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Aus der Verwaltung

Abschied von langjährig Beschäftigten

Teilweise waren sie über 40 Jahre in der Verwaltung tätig



Christa Kleinöder (linkes Bild) und Johanna Zerer (rechtes Bild) erhielten von Oberbürgermeister Peter Reiß ein Abschiedsgeschenk. Auch Gerd Scharz (Bild Mitte, ganz rechts) wurde im OB-Büro verabschiedet. Sabine Wehrer vom Personalrat und Reinhard Strauß, Leiter des Kämmereiamtes, überbrachten dazu ihre guten Wünsche.

Auf zusammen über 100 Dienstjahre bei der Stadt Schwabach kamen Christa Kleinöder, Gerd Schwarz und Johanna Zerer am Ende ihrer Arbeitszeit. Ende November hat Oberbürgermeister Peter Reiß die drei in den wohlver-

dienten Ruhestand verabschiedet.

Christa Kleinöder hat schon ihre Ausbildung bei der Stadtverwaltung absolviert und ist anschließend über vier Jahrzehnte ihren Aufgaben im

Versicherungsamt nachgekommen.

Gerd Schwarz kommt auf insgesamt 43 Jahre, davon die meisten im Steueramt der Stadt. Johanna Zerer hat während ihrer 19 Jahre unter anderem die

Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten wahrgenommen. Hauptsächlich war sie in der Personalentwicklung für Auswahlverfahren und Personalangelegenheiten zuständig. Seit 2018 hatte sie die Leitung des Amtes inne. ■

WOHNEN nah am Menschen.

GEWOBAU
der Stadt Schwabach GmbH

Zukunft bauen: www.azubi-sc.de

Wir bloggen für euch über unsere Ausbildung als **Immobilienkaufleute und Kaufleute für Büromanagement bei der GEWO**

[f](https://www.facebook.com/gewobau_schwabach) [i](https://www.instagram.com/gewobau_schwabach)
@gewobau_schwabach

www.aufblühen.de
Tel. 0911 98876-909

Diakonie
Sozialzentrum
der Diakonie

Das Sozialzentrum der Diakonie im Nürnberger Süden ist Ihr Ansprechpartner im sozialen Bereich.

Wir versorgen täglich rund 600 Menschen in unseren Kindergärten, in der ambulanten Pflege, in der Tagespflege, der häuslichen Intensivpflege sowie in unseren beiden Seniorenzentren.

Aus der Verwaltung

Seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst beschäftigt

Michael Haardt arbeitet seit 1984 in der Stadtbibliothek im „Wunschberuf“

Seit 40 Jahren schon ist Michael Haardt im öffentlichen Dienst beschäftigt. Zu diesem Anlass erhielt er neben einer Urkunde und einer Jubiläumsszahlung ein kleines Geschenk von Oberbürgermeister Peter Reiß überreicht.



Der Jubilar Michael Haardt (Mitte) mit OB Peter Reiß sowie (von links) Kulturamtsleiterin Sandra Hoffmann-Rivero, Annette Edler (Bibliotheksleitung) sowie Sabine Wehrer vom Personalrat.

Anfang der 1980er-Jahre begann er seine Ausbildung im mittleren Bibliotheksdienst. Nach Ausbildungsstationen in München, Erlangen und Nürnberg begann er 1984 bei der Stadtbibliothek Schwabach. Er

ist hier aufgewachsen und der Stadt verbunden. Schwerpunkte seiner Arbeit in der Bibliothek sind die Fernleihe, Katalogisierung und das Benutzungswesen, also der Kundenkontakt.

„Es ist mein Wunschberuf“, sagt Haardt auch nach 40 Jahren. „Mir macht es noch immer Spaß - und ich denke noch nicht über Ruhestand nach.“ Dass sich das Spektrum der Arbeit gewandelt und die Bibliothek nun auch viele digitale Angebote hat, gefällt ihm sehr.

Protokolle von Bürgerversammlungen im Internet nachlesen

In Bürgerversammlungen können Bürgerinnen und Bürger Anregungen und Wünsche erörtern, aber auch Beschwerden und Probleme vorbringen. Und diejenigen, die im Verwaltungsbezirk wohnen, dürfen „Anträge“ beschließen, mit de-

nen sich der Stadtrat oder ein beschließender Ausschuss befassen muss.

Folgende Protokolle und Ergebnisprotokolle von Bürgerversammlungen sind unter www.schwabach.de/buergerver

sammlungen nachzulesen:

- Protokoll der Bürgerversammlung Penzendorf (XIII) vom 5. Oktober
- Protokoll der Bürgerversammlung Limbach (VII) vom 21. Oktober
- Ergebnisprotokoll der Bür-

- gerversammlung Gesamtstadt mit Schwerpunkt Verwaltungsbezirk Nordost/Hochgericht (II) vom 6. Juli
- Ergebnisprotokoll der Bürgerversammlung Schaftnach/Schwarzach (XIV) vom 15. Juli

Adam Kraft Apotheke PREISAKTIV

statt bisher 15,85 €

9,48 €

Sie sparen 40%

ACC AKUT 600**
20 Brausetabletten

statt bisher 14,29 €

8,98 €

Sie sparen 37%

WICK MEDINAIT ERKÄLTUNGSSIRUP/******
90 ml / Enthält 18 Vol.-% Alkohol.

statt bisher 67,99 €

49,80 €

Sie sparen 27%

ORTHOMOL ARTHROPLUS*
30 Tagesportionen Granulat+Kapseln

statt bisher 21,85 €

14,78 €

Sie sparen 32%

CANEPHRON UNO*/**
30 Stück

statt bisher 23,30 €

16,98 €

Sie sparen 27%

IBERGAST CLASSIC*/**
50 ml

COUPON

Gültig vom 08.12.2021 bis 09.02.2022

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von

20%

auf ein Produkt Ihrer Wahl. Gilt nicht für Arzneimittel, die der Arzneimittelpreisverordnung unterliegen. Gilt nicht für Bücher und bereits reduzierte Artikel.
Nur ein Coupon und Artikel pro Person. Annahme nur in der Adam Kraft Apotheke

Adam Kraft Apotheke

Aktiv für Ihre Gesundheit

Wittelsbacherstraße 7
91126 Schwabach
Tel.: 0 91 22 / 6 30 73 03
Inh.: Dr. Werner Vogelhuber, e.K.

PREISGARANTIE!

Gleich um welches Produkt es sich handelt – in Ihrer Adam Kraft Apotheke können Sie sich immer auf eine gute fachliche Beratung und faire Preise verlassen. Sollten Sie dennoch zeitgleich ein günstigeres Angebot entdecken¹⁾, dann legen Sie es uns bitte vor. Wir garantieren Ihnen gerne den gleichen Preis.

¹⁾Kein Angebot aus dem Versandhandel oder Internet.

Aus der Verwaltung

Sicherer ohne Schnee und Eis

Streu- und Räumpflicht müssen die Anliegenden erledigen

Das Winterwetter bringt oft schwierige Straßenverhältnisse und damit auch mehr Pflichten der Haus- und Grundbesitzer bei der Sicherung der Gehwege mit sich. Generell sollten sich natürlich alle im Stadtgebiet auf Schnee und Eis einstellen und unterwegs vorsichtig sein. Trotzdem gibt es eine Räum- und Streupflicht auf öffentlichen Gehwegen – und diese obliegt den Anliegenden. Die öffentlichen Gehwege müssen auf der ganzen Länge bei Schnee und Glatteis an Werktagen in der Zeit von 7 bis 20 Uhr und an Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 8 bis 20 Uhr – wenn nötig, auch mehrmals – geräumt und gestreut werden. Der zu räumende Streifen soll mindestens



1,30 Meter breit und ausreichend für Kinderwagen sein. Außerdem soll an Fußgängerüberwegen und Bushaltestellen bis zur Straße geräumt und gestreut werden. Der geräumte Schnee darf am Gehwegrand gelagert werden, Straßeneinlässe und Fahrradwege müssen jedoch frei gehalten werden.

Keinesfalls sollte der Schnee auf die Fahrbahn geworfen werden. Auch die Zugänge zu den Standorten der Mülltonnen müssen schnee- und eisfrei sein. Wenn Anlieger ihrer Räumpflicht nicht nachkommen, kann die Stadt diese bei Gefahr kostenpflichtig vornehmen. Aus Gründen des Umweltschutzes dürfen räum- und streupflichtige Anliegende laut Stadtrats-Beschluss kein Streusalz verwenden. Es dürfen von den Bürgerinnen und Bürgern nur Streumittel verwendet werden, die nachhaltig eine abstumpfende Wirkung haben, etwa Sand, Splitt oder Granulat.

Das Baubetriebsamt sorgt auf den verkehrswichtigen, innerörtlichen Straßen und den

überörtlichen Straßen sowie auf öffentlichen Flächen und Radwegen für Sicherheit. Dabei wird nach einem Dringlichkeitsplan vorgegangen. Zum Streuen wird auf den Straßen Feuchtsalz verwendet. Auf den Gehwegen wird in der Regel Splitt oder Sand verwendet, um das Straßengrün nicht zu sehr zu belasten.

Weitere Informationen zum Winterdienst für Anwohner und Eigentümer gibt im Bauverwaltungsamt Matthias Sächerl, Telefon 09122 860-519. Für den Winterdienst auf Fahrbahnen und den Einsatz von Fahrzeugen wurde eine Winter-Hotline eingerichtet. Sie ist unter Telefon 09122 860-677 zu erreichen.

Wir bedanken uns bei allen unseren Kunden für das **Vertrauen**, das sie uns auch in diesem Jahr wieder entgegengebracht haben und wünschen allen ein **friedliches Weihnachtsfest** und **alles Gute** für das nächste Jahr.

JOKA Ihr Habermann-Team

FACHBERATER Ihr Fachgeschäft mit dem freundlichen Service:
Schwabach - Ludwigstr. 28
Tel: (09122) 875250, Fax: (09122) 875251
www.haboga.de, Mo, Di, Mi, Fr 9-18 Uhr,
Do u. Sa 9-13 Uhr und nach Vereinbarung

Habermann
Boden und Gardinen e.K.

BIEDENBACHER
Garten- und Landschaftsbau

Natur neu gelebt

Gustav Biedenbacher GmbH
Haager Winkel 2 · 91126 Kammerstein
Telefon: 09122 933 86-0
E-Mail: info@biedenbacher.de
www.biedenbacher.de

* * *
Allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
wünschen wir ein
schönes Weihnachtsfest und ein
gesundes, glückliches Jahr 2022!
* * *

MM
Metallbau Maußner

Georg Maußner · Zu den Gründen 10 · 91186 Büchenbach/Ottersdorf
Telefon 0 91 22 / 1 51 58 · Telefax 0 91 22 / 1 51 85

Ryschka
Dach + Blech

Wenns besser werden soll...

**METALLDACH
ERKERVERBLECHUNG
KAMINVERBLECHUNG
DACHRINNEN**

Schwabach
Abenberger Straße 7
Telefon 09122 693 99 34

www.dachprofis24.de

Zur Geburt

Anton Loy	Lukas Stymelski
Luna Engelhardt	Kjell Matti Heinrich
Yoko Schuster	Luna Raia
Katrina Anais Toth	

Fundkiste

Vom 19. Oktober bis 16. November wurden folgende Gegenstände abgegeben: 1 Smartphone (Sony Ericson), 2 Damenräder, 1 Mountainbike, 1 Kinderrad. Geldfunde und persönliche Papiere werden hier nicht aufgelistet. Wer sich nach Fundsachen erkundigen möchte, ruft Telefon 09122 860-0 an oder schaut im Bürgerbüro vorbei. Gegenstände, die in

den Stadtverkehr-Bussen verloren wurden, werden im Büro Ansbacher Straße 14, verwahrt. Anfragen unter Telefon 09122 936-450.


Auf www.schwabach.de/fundsachen kann man nachsehen, ob ein verlorener Gegenstand abgegeben wurde. Auch eine Verlustanzeige und eine Fundanzeige sind online möglich. ■

Service

Zum Geburtstag

Die Stadt Schwabach gratuliert allen Jubilaren herzlich!


Dezember			
01. Karin Wirth	80	10. Francesco Ninu	80
02. Maria Horndasch	85	12. Alexander Mohr	85
02. Anna Möbler	90	14. Josef Lammel	95
04. Kunigunde Hampel	90	18. Vincenzo Collura	85
04. Johann Kummerer	85	18. Edelgard Lauterkorn	85
06. Helmut Krauß	80	20. Ernst Blank	80
06. Pauline Mohr	85	21. Gerhard Tandler	80
06. Gertrud Schäfer	90	21. Katharina Weber	90
07. Siegfried Thiel	80	23. Egon Köhler	85
08. Hildegard Schubert	80	24. Helga Marci	80
09. Kunigunda Brunner	90	27. Friedrich Kolb	90
09. Peter Mathias	80	31. Kunigunde Hopfengärtner	95
10. Christiane Braun	85		



Unsere Kanzlei betreut Sie kompetent in allen Ihren Steuer- und Wirtschaftsfragen.

Mit der fundierten Fachkenntnis und langjähriger Beratungserfahrung unterstützen wir Sie zuverlässig bei Ihren privaten Steuerangelegenheiten oder die Ihres Unternehmens, genauso wie bei komplexen Aufgaben für die Steuerplanung für die Zukunft.

Dabei legen wir besonderen Wert auf eine vertrauensvolle persönliche Beratung unserer Mandanten.



GEPPERT
STEUERBERATUNGS-GESELLSCHAFT MBH

Wolkersdorfer Hauptstraße 33
91126 Schwabach
Tel. + 49 911 964 72 - 0
Fax + 49 911 964 72 30
Mail: kanzlei@geppert-stb.de
www.geppert-stb.de

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und für das Jahr 2022 alles Gute!

Ihre Fam. Dauchenbeck





Gartenwelt Dauchenbeck

LASS DICH VERZAUBERN!

Zauberhafte Deko- & Geschenkideen

www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Gartenwelt Dauchenbeck e.K. - Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof · 09 11 / 9 77 22-0
Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG · Am Jakobsweg 15 (Hofäckerweg) · 90547 Stein-Oberweihersbuch · 09 11 / 9 77 22-500

Folgen Sie uns:  

Märkte: Mo.- Sa. 9-18 Uhr
Cafés: Mo.- Sa. 9-17 Uhr

Aus dem Stadtrat

Mehr Förderung für Kita in Unterreichenbach

Landes- und Bundesmittel um rund eine Million Euro erhöht

Noch im November dieses Jahres wurde der Grundstein für den Neubau des Evangelischen Kindergartens in Unterreichenbach gelegt. Dazu erreichte die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde als Trägerin und die Stadtverwaltung eine gute Nachricht: Beide erhalten eine deutlich erhöhte Förderung vom Freistaat Bayern als gedacht, nämlich rund eine Million Euro.

Auf Initiative der Stadtkämmerei erhält die Kirchengemeinde nun rund 515.000 Euro mehr Mittel, die Stadt zusätzlich wird der städtische Haushalt um rund 477.000 Euro entlas-



Der Unterreichenbacher Pfarrer Werner Konnerth legt eine Zeitkapsel in den Grundstein ein.

tet. „Ich bin sehr froh, dass es uns durch gezieltes und schnelles Handeln gelungen ist, diese deutlich höhere Förderung aus Landes- und Bundesmitteln zu erhalten“, sagte Stadtkämme-

rer Sascha Spahic im Stadtrat. „Das ist eine extrem große Erleichterung für die Kirchengemeinde und entlastet zusätzlich noch den städtischen Haushalt.“ Die Gesamtbaukosten von rund

vier Millionen Euro werden nun wie folgt finanziert: 2,6 Millionen Euro Förderung aus Bundes- und Landesmitteln, 885.000 Euro als Eigenmittel der Evangelischen Kirchengemeinde sowie weitere 543.000 Euro als Anteil der Stadt Schwabach.

Einzug 2023 geplant

In Unterreichenbach entstehen 24 Krippen- und 84 Kindergartenplätze. Baubeginn war bereits im Februar, der Einzug ist für das Frühjahr 2023 geplant. Derzeit sind die Kinder Übergangsweise in den ehemaligen Räumen der Grundschule Penzendorf untergebracht.

**Astronomische
Energiepreise?
Nicht mit uns!**



Jetzt zu uns
wechseln
und bares Geld
sparen!

Gute Nachrichten: Unsere Preise bleiben am Boden! Wir liefern Ihnen auch 2022 zuverlässig & günstig Strom und Erdgas in Ihr Zuhause.

Vergleichen Sie unsere Strom- und Erdgasprodukte und wechseln Sie ganz einfach zu uns. Wir sind persönlich für Sie da – online, telefonisch (09122 936-100) oder vor Ort in unserem Kundenzentrum. Zuverlässig seit über 100 Jahren.

→ Zum Tarifrechner für Schwabach und Umgebung: www.stadtwerke-schwabach.de



STADTWERKE



SCHWABACH GMBH